

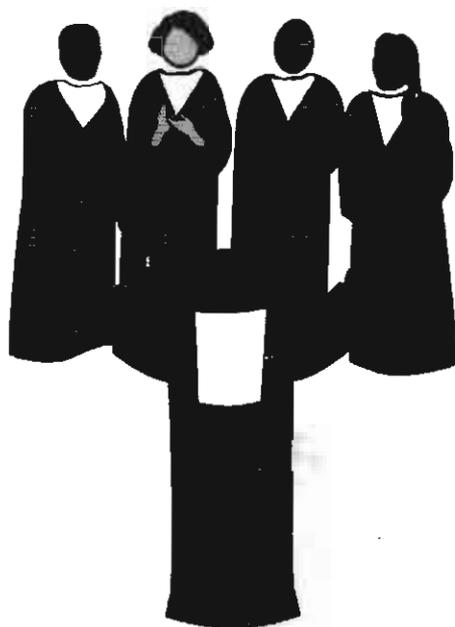
Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach



Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach, Gosbach
Donnerstag, 12. September 2002
22. Jahrgang · Nummer 37

Samstag, 14. September 2002 um 19.30 Uhr

„S(w)ingt dem Herrn“

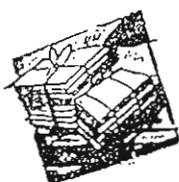


Jubiläumskonzert mit dem Singkreis

der evangelischen Kirchengemeinde

Deggingen- Bad Ditzenbach

in der Christuskirche in Deggingen



Altpapiersammlung

am 14.09.02

Grünmassesammlung

am 16.09.02





Amtliche Bekanntmachungen



Unsere Altersjubilare

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten aus dem Ortsteil Bad Ditzgenbach

Frau Maria Gampe, Helfensteinstraße 29,
am 14. September zum 80. Geburtstag

Frau Ossia Kivi, Helfensteinstraße 29,
am 18. September zum 84. Geburtstag

aus dem Ortsteil Gosbach

Frau Maria Baumann, Schulstraße 30/2,
am 13. September zum 86. Geburtstag

Herrn Josef Schwind, Ulrich-Schiegg-Straße 21,
am 16. September zum 71. Geburtstag

Fundsache

Am 04.09.2002 beim Tanznachmittag im Haus des Gastes:
Schwarze Jacke.

Verwaltungsstelle Auendorf

Die Verwaltungsstelle Auendorf ist am Donnerstag, den 12.09.,
nicht besetzt.
Wir bitten um Verständnis.

Die Gemeindeverwaltung

Gemeinderatssitzung am Donnerstag, den 12. September 2002

Zur ersten Sitzung nach der Sommerpause treffen sich die Mitglieder des Gemeinderates am heutigen Donnerstag, den 12. September 2002, um 19.30 Uhr im Saal des Feuerwehrhauses an der Helfensteinstraße in Bad Ditzgenbach.

Am Anfang der Tagesordnung steht eine Bürgerfragestunde.

Anschließend sollen die Aufträge für einen Uferweg entlang der Fils zwischen Bad Ditzgenbach und Gosbach vergeben werden. Dies betrifft u.a. die Erd- und Stahlbetonarbeiten für die Herstellung von Brückenwiderlagern, die Lieferung und Montage von zwei Brücken über die Fils sowie die Wege- und Landschaftsbauarbeiten für den Uferweg.

Ein weiteres Thema ist der Neubau eines Wertstoffhofes im Gewerbegebiet "Am alten Sportplatz" in Gosbach. Hier soll über die Vereinbarung mit dem Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Göppingen und über die Ausschreibung der Tiefbauarbeiten beraten werden.

Die Vergabe der Ingenieurleistungen für die Instandsetzung eines Teilstücks der Lindenstraße in Bad Ditzgenbach sowie die Einleitung des Bebauungsplanänderungsverfahrens zur Änderung des Baulinienplans im Bereich der Gebäude Schillerstraße 14 - 32 in Bad Ditzgenbach stehen ebenfalls zur Beratung an.

Nach dem Beschluss über eine Kreditaufnahme für den Eigenbetrieb "Wasserversorgung Bad Ditzgenbach" wird noch über die während der sitzungsfreien Sommerpause weitergeleiteten Bauanträge berichtet.

Zum Abschluss des öffentlichen Teils dieser Sitzung stehen noch ein neu eingegangener Bauantrag zum Umbau des Wohnhauses auf dem Grundstück Hauptstraße 73 in Bad Ditzgenbach,

sowie Bekanntgaben und Verschiedenes, Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte und eine Frageviertelstunde für die anwesenden Zuhörer/-innen auf der Tagesordnung.

Zu dieser Sitzung wird herzlich eingeladen!

Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

11.08.2002 Hannes Schulz,
Sohn des Matthias Schulz und der
Claudia Schulz geb. Pachner,
Ditzenbacher Straße 15,
Bad Ditzgenbach-Auendorf

Eheschließungen:

27.07.2002 Dipl.-Betriebswirt Jochen Straub und Sandra
Öchsle, Im Asang 20, 73035 Göppingen

02.08.2002 Michael Harloff und Magdalena Agnieszka
Grabarczyk, Kirchstraße 20, Bad Ditzgenbach-
Auendorf

Sterbefälle:

10.08.2002 Klara Zumbühl geb. Schuler,
Hauptstraße 22, 73326 Deggingen

24.08.2002 Maria Stoll geb. Feil,
Helfensteinstraße 29, Bad Ditzgenbach

Verbesserung der Signalschaltung an der B 466 / Unterdorfstraße in Gosbach

Der teilsignalisierte Einmündungsbereich an der "Hirsch-Kreuzung" in Gosbach wurde 1997 mit einem Vollschutz für Fußgänger ausgestattet. Während Fußgänger die B 466 queren, hat deshalb nicht nur der Verkehr auf der Bundesstraße Rotlicht, sondern auch der Verkehr aus der einmündenden Unterdorfstraße. Dabei unterscheidet die Signalanlage nicht, ob das Fußgängergrün über den Drucktaster oder über die in der Unterdorfstraße vorhandene Schleife der Einfahrhilfe angefordert wurde. Häufig werden nun Verkehrsteilnehmer der Unterdorfstraße, die die Einfahrhilfe in die B 466 anfordern, beim Rechts-einbiegen durch das Rotlicht an der Furt (Fangschaltung) selbst blockiert, obwohl keine Fußgänger queren.



Damit der Verkehr aus der Unterdorfstraße besser abfließen kann, hat die Gemeindeverwaltung schon längere Zeit ange-regt, die Nebenrichtung signaltechnisch freizugeben, wenn

Herausgeber: Die Gemeinde.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien UHINGEN GmbH & Co. KG,
73066 UHINGEN, Zeppelinstr. 37, Tel. 07161/93020-0.

Verantwortlich für den amtl. Teil: Bürgermeister Gerhard Ueding
oder Vertreter im Amt; für den übrigen Teil: Oswald Nussbaum.



keine Fußgängeranforderung vorliegt. Nach Mitteilung vom Straßenbauamt wäre diese Lösung zwar technisch möglich, jedoch ist sie rechtlich nicht zulässig. Der Verkehr auf der B 466 darf keine Rotlichtphase erhalten, ohne dass eine anderer Verkehrsbeziehung "Grün" erhält. Auch wäre keine eindeutige Signalregelung mehr möglich, da dem einbiegenden Verkehr beim jetzigen Teilsignalisierungssystem kein Signal gegeben werden kann, das ihn auf die Sperrung bzw. Freigabe der Bundesstraße hinweist. Die von der Gemeinde gewünschte Verbesserung wäre letztlich nur noch mit einer Vollsignalisierung der Kreuzung möglich.

Im Rahmen einer weiteren Verkehrsschau am vergangenen Donnerstag hat das Straßenbauamt Kirchheim nunmehr folgenden Vorschlag unterbreitet:

Rechtsabbieger aus der Unterdorfstraße sollen künftig bereits während der Schutzzeit der Fußgänger (also nach deren Grünphase) die Furt passieren können. Dabei erfolgt eine "Absicherung" durch Gelbblinken. Der Verkehr auf der B 466 hätte bei diesem vorgeschalteten Signal jedoch weiterhin "Rotlicht" (bis zum Ablauf der Schutzzeit). Dadurch könnten nach Einschätzung der Verkehrsexperten gegenüber der bisherigen Regelung künftig ca. 2 bis 3 Fahrzeuge zusätzlich aus der Unterdorfstraße in die B 466 einfahren. Für die Fußgänger würde ein "Teilschutz" beibehalten, da die Fahrzeuge im Einmündungsbereich stehen und Fußgänger, die die Furt überqueren, gut erkennen können.

Die Verkehrsschau-Kommission stimmte diesem Vorschlag zu. Das Landratsamt Göppingen wird die dazu notwendige verkehrsrechtliche Anordnung erteilen. Die Kosten für die Programmänderung an der Signalanlage werden von der Straßenbauverwaltung des Landes übernommen.

Aktion sicherer Schulweg

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

vor wenigen Tagen hat die Schule wieder begonnen. Dies bedeutet für alle Verkehrsteilnehmer besondere Vorsicht und Aufmerksamkeit. Denn es sind im Gegensatz zu den zurückliegenden Wochen wieder viele Schüler auf dem Weg zur Schule sowie Kindergartenkinder auf dem Weg zu unseren Kindergärten.

Natürlich gibt es, insbesondere in den ersten Tagen nach den Ferien, auf dem Weg zur Schule viele Neuigkeiten zu erzählen, und die Schüler werden sich an den täglichen Schulgang erst wieder gewöhnen müssen, so dass hier vielleicht mehr als im normalen Schulalltag Rücksichtnahme und Vorsicht notwendig sind.

Daher unser Appell an alle Verkehrsteilnehmer:

Bitte tragen Sie durch Ihre Rücksichtnahme mit dazu bei, die Sicherheit unserer Kinder auf dem Schulweg zu gewährleisten.

In diesem Zusammenhang möchten wir auch an die seit 1. Februar 1997 geltenden Regeln zum Verhalten an Bushaltestellen hinweisen !

- Nähert sich ein Schul- oder Linienbus mit eingeschaltetem Warnblinklicht einer Haltestelle, darf er **nicht mehr** überholt werden.
- Steht ein Schul- oder Linienbus mit eingeschalteter Warnblinkanlage an einer Haltestelle, darf **nur mit Schrittgeschwindigkeit** (4 - 7 km/h) vorbeigefahren werden.

Ebenfalls wollen wir darauf hinweisen, dass Kinder bis 8 Jahre mit ihrem Fahrrad auf dem Gehweg bleiben **müssen**; Kinder bis 10 Jahre **dürfen** den Gehweg zum Fahrrad fahren benutzen.

Zur Sicherheit des Schulweges gehört es deshalb auch, dass Gehwege nicht zugeparkt werden. Immer wieder gehen bei der Gemeinde Klagen darüber ein, dass ständig auf Gehwegen geparkt wird. Ein solches Verhalten ist nicht nur rücksichtslos, es ist geradezu unverantwortlich, wenn Fußgänger wegen auf Gehweg parkender Fahrzeuge auf die Straße ausweichen müssen.

Die Gehwege sind für die Fußgänger bestimmt und die Straßen für die Autofahrer.

Wir möchten deshalb an dieser Stelle an alle Autofahrer appellieren, ihre Fahrzeuge auf den Straßen abzustellen und nicht halbseitig oder sogar ganz auf den Gehwegen. Bitte nehmen Sie in diesem Sinne Rücksicht auf alle Fußgänger.

Für diese Rücksicht danken wir bereits im Voraus im Interesse unserer Fußgänger und vor allen Dingen der Schüler, der Kindergartenkinder und unserer älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger.

gez.

Ursula Herrmann
Schulleiterin

Brigitte Schlumberger
Schulleiterin

Gerhard Ueding
Bürgermeister



Rechtsverordnung des Landratsamts Göppingen

zum Schutz des Grundwassers im Einzugsgebiet der
Trinkwasserfassungen Mähdlesberg und Roter Stich der
Gemeinde Eschenbach
vom 12.09.2002, Nr. II 2.4 c – 690.41

Auf Grund von § 19 Abs.1 und 2 Wasserhaushaltsgesetz
(WHG) in der Fassung vom
12. November 1996 (BGBl. I S. 1695), § 24 Abs.1, § 96
und § 110 Abs.1 Wasserge-
setz für Baden-Württemberg (WG) in der Fassung vom 01.
Januar 1999 (GBl. Nr.1 S.1) wird verordnet:

§ 1

- (1) Im Interesse der öffentlichen Wasserversorgung wird zum Schutz des Grundwassers im Einzugsgebiet der Trinkwasserfassungen Mähdlesberg und Roter Stich der Gemeinde Eschenbach ein Wasserschutzgebiet festgesetzt.
- (2) Das Wasserschutzgebiet gliedert sich in die Fassungs-bereiche (Zone I), die engere Schutzzone (Zone II) und die weitere Schutzzone (Zone III).
- (3) Das Wasserschutzgebiet umfasst eine Fläche von ca. 0,5 km².
- (4) Das Wasserschutzgebiet erstreckt sich auf Teile der Gemarkungen Eschenbach der Gemeinde Eschenbach, Heiningen der Gemeinde Heiningen, Schlat der Gemeinde Schlat und Auendorf der Gemeinde Bad Ditzingen.
 1. Die Zone III erstreckt sich ganz oder teilweise auf die Gewanne Fuchseck, Hochalb, Rain und Weißer Mauerberg und umfasst die Flurstücke bzw. Teile der Flurstücke Nr. 878 auf Gemarkung Schlat; 1668/1, 1668/2 und 1668/3 auf Gemarkung Auendorf; 2714, 2714/1, 2718, 2719, 2720, 2721, 2722/3, 2723/2, 2724/1, 2724/2, 2724/3, 2724/4, 2725, 2727/1, 2727/2, 2727/3, 2728, 2729, 2732, 2733, 2734/1, 2734/2 sowie Teile des Fuchseckweges und des Rissweges auf Gemarkung Heiningen und 951, 952, 953, 954 sowie 955/1 auf Gemarkung Eschenbach.
 2. Die Zone II erstreckt sich ganz oder teilweise auf die Gewanne Leisen, Mähdlesberg und Oberer roter Stich und umfasst die Flurstücke bzw. Teile der Flurstücke Nr. 2714, 2718, 2719, 2720, 2721, 2722/3, 2723/1, 2723/2, 2724/1, 2724/2, 2724/3, 2724/4, 2725 sowie Teile des Fuchseckweges und des Rissweges auf Gemarkung Heiningen und die Flurstücke bzw. Teile der Flurstücke Nr. 936, 937, 955/2, 955/3, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 962/2 sowie Teile des Fuchseckweges auf Gemarkung Eschenbach.
 3. Die Zone I erstreckt sich ganz oder teilweise auf die Gewanne Mähdlesberg und Oberer roter Stich und umfasst die folgenden Flurstücke bzw. Teile der Flurstücke auf Gemarkung Heiningen und Eschenbach:

Roter Stich Quellschacht I und II

Flurstücke Nr. 2714, 2717, 2718, 2719, 2720, 2721, 2727/1 und 2727/2 auf Gemarkung Heiningen.

Roter Stich Quellschacht III und IV

Flurstücke Nr. 960, 961, 962, 962/2 und Teile des Fuchseckweges auf Gemarkung Eschenbach sowie 2722/2, 2723/1, 2723/2, 2724/1, 2724/2, 2724/4 und Teile des Fuchseckweges auf Gemarkung Heiningen.

Mähdlesbergquelle (Quellschacht V)

Flurstücke Nr. 936 und 962 auf Gemarkung Eschenbach

- (5) Die genauen Grenzen des Wasserschutzgebietes und seiner Schutz-zonen ergeben sich aus dem Übersichts-lageplan i.M. 1:25 000 und dem Lageplan i.M. 1:2 500 in denen die Zone III grün, die Zone II gelb und die Zone I rot angelegt sind.
- (6) Die Schutzgebietskarten sind Bestandteil dieser Verordnung. Die Verordnung mit Schutzgebietskarten ist beim Landratsamt Göppingen, Lorcher Str. 6 in 73033 Göppingen, beginnend am 14.09.2002, zur kostenlosen Einsicht durch jedermann während der Dienststunden niedergelegt. Weitere Fertigungen liegen bei den Bürger-meisterämtern Eschenbach, Heiningen, Schlat und Bad Ditzingen aus.

§ 2

Schutzbestimmungen der Schutzgebiets- und Ausgleichs-Verordnung

- (1) Im Wasserschutzgebiet gelten die Schutzbestimmungen der Verordnung des Ministeriums für Umwelt und Verkehr über Schutzbestimmungen in Wasser und Quellschutzgebieten und die Gewährung von Ausgleichsleistungen (Schutzgebiets- und Ausgleichs-Verordnung-SchALVO) vom 20. Februar 2001 (GBl. S. 145) in der jeweils geltenden Fassung.
- (2) Inhaltsgleiche oder weitergehende Anordnungen dieser Verordnung bleiben unberührt.

§ 3

Schutz der Fassungs-bereiche (Zone I)

- (1) Die Zone I darf nur von den Eigentümern und den Nutzungsberechtigten der Grundstücke, von den Bediensteten der Gemeinde Eschenbach, der Wasserbehörden, des Landesamts für Geologie, Rohstoffe und Bergbau Baden-Württemberg und der Gesundheitsbehörden sowie von denjenigen Personen, denen ein Betretungsrecht auf Grund sonstiger gesetzlicher Bestimmungen zusteht, betreten werden. Von Dritten darf die Zone I nur mit Zustimmung der Gemeinde Eschenbach betreten werden.
- (2) In der Zone I sind neben den nach der Schutzgebiets- und Ausgleichs-Verordnung (SchALVO) gestatteten

Maßnahmen nur Maßnahmen der Wassergewinnung und der Wasserversorgung zulässig.

§ 4

Schutz der engeren und weiteren Schutzzone (Zonen II und III)

Für die engere und weitere Schutzzone (Zonen II und III) gelten die Regelungen in den §§ 5 bis 8.



§ 5

Landwirtschaftliche, gartenbauliche und forstwirtschaftliche Nutzung

Neben den Schutzbestimmungen nach § 2 gelten folgende Regelungen:

	Engere Schutzzone	Weitere Schutzzone
	II	III
1. Verwendung von Pflanzenschutzmitteln in oder an oberirdischen Gewässern	verboten	
2. Aufbringen von Pflanzenschutzmitteln mit Flugzeugen oder Hubschraubern verboten	verboten	
3. Lagern von Pflanzenschutzmitteln, Zubereitung der Behandlungsflüssigkeiten und Befüllung von Pflanzenschutzgeräten	verboten	zulässig innerhalb geeigneter Einrichtungen
4. Lagern von Handelsdünger, ausgenommen vorübergehendes Lagern von Kalk	verboten	zulässig in geeigneten Einrichtungen
5. Lagern von Festmist und Siliergut	verboten	zulässig sind das Lagern in dichten Anlagen, Wickelballensilage, geeignete Foliensilos und die vorübergehende Zwischenlagerung von Festmist für eine ordnungsgemäße Aufbringung auf angrenzende Flächen
6. Lagern von Jauche, Gülle und Gärssaft	verboten	zulässig in dichten Anlagen
7. Errichten und Erweitern von Festmist- und Silageanlagen sowie von Anlagen zum Lagern und Abfüllen von Jauche, Gülle und Gärssaft	verboten	verboten sind das Errichten und Erweitern von Anlagen zum Lagern und Abfüllen von Jauche, Gülle und Gärssaft mit einem Volumen von mehr als 15 cbm, wenn sie nicht mit den erforderlichen Kontrolleinrichtungen zur Leckerkeimung ausgestattet werden.
8. Errichten und Erweitern von Kleingartenanlagen	verboten	
9. Errichten und Erweitern von Stallungen	verboten	zulässig wenn die baulichen und technischen Einrichtungen dem Stand der Technik entsprechen
10. Weidehütten, Pferche, Standweiden, Melkstände, Viehtränken	zulässig bis zu einer Beweidungszeit von max. 1 Woche je Aufwuchs	
11. Anlegen oder Erweitern von Drainagen und Vorflutgräben	verboten	verboten, ausgenommen bei Bau und Unterhaltung von Feld- und Waldwegen
12. Kettenschmieröle für Motorsägen	zulässig sind nur biologisch schnell abbaubare u. insbesondere mit dem Umweltzeichen „Blauer Engel“ ausgezeichnete Kettenschmierstoffe	
13. Behandlung von Stammholz mit Pflanzenschutzmitteln	verboten	zulässig nach Maßgabe der §§ 4 und 5 SchALVO
14. Anlegen und Erweitern von Holzmasslagerplätzen	verboten	



§ 6

Wassergefährdende Stoffe, Abwasser, Abfall

Es gelten folgende Regelungen:

	Engere Schutzzone	Weitere Schutzzone
	II	III
1. Umgang mit wassergefährdenden Stoffen im Sinne von § 25 WG außerhalb landwirtschaftlicher, gartenbaulicher und forstwirtschaftlicher Nutzung	verboten	zulässig, wenn eine Verunreinigung des Grundwassers oder eine sonstige nachteilige Veränderung seiner Eigenschaften nicht zu besorgen ist
2. Errichten und Erweitern von Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen im Sinne von § 19 g Abs.1 WlIG mit Ausnahme von Anlagen zur Entsorgung von Abfällen und Reststoffen (vgl. § 6 Nr. 18)	verboten	zulässig, wenn eine Verunreinigung des Grundwassers oder eine sonstige nachteilige Veränderung seiner Eigenschaften nicht zu besorgen ist. Im übrigen richtet sich die Zulässigkeit nach den Vorschriften für Anlagen in Wasserschutzgebieten der Verordnung des Ministers für Umwelt und Verkehr über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen und über Fachbetriebe (VAWS) in der jeweils geltenden Fassung
3. Errichten und Erweitern von Anlagen zum Umschlagen wassergefährdender Stoffe im Sinne von § 19 g Abs.2 WlIG (1. Alt.) mit Ausnahme von Anlagen zum Umschlagen von Abfällen und Reststoffen (vgl. § 6 Nr. 18)	verboten	zulässig, wenn eine Verunreinigung des Grundwassers oder eine sonstige nachteilige Veränderung seiner Eigenschaften nicht zu besorgen ist
4. Errichten und Erweitern von Anlagen zum Speichern wassergefährdender Stoffe in unterirdischen Hohlräumen	verboten	
5. Errichten und Erweitern von Rohrleitungsanlagen zum Befördern wassergefährdender Stoffe im Sinne von § 19 a WlIG und § 25 a WG	verboten	
6. Errichten und Erweitern von Umspannstationen	verboten	zulässig, wenn eine Verunreinigung des Grundwassers oder eine sonstige nachteilige Veränderung seiner Eigenschaften nicht zu besorgen ist
7. Umgang mit radioaktiven Stoffen	verboten	zulässig nach Maßgabe der Strahlenschutzverordnung
8. Errichten und Erweitern von Abwasserbehandlungsanlagen	verboten	verboten, ausgenommen sind das Erweitern von Sammelkläranlagen sowie das Errichten von Kleinkläranlagen bei erhöhten Anforderungen an Bauausführung und Dichtheit, Regenwasserbehandlungsanlagen und betrieblichen Vorbearbeitungsanlagen



	Engere Schutzzone	Weitere Schutzzone
	II	III
9. Bau von Abwasserkanälen und -leitungen	verboten	zulässig bei erhöhten Anforderungen an Bauausführung und Dichtheitsprüfung
10. Betrieb von Abwasserkanälen und -leitungen	verboten	zulässig ist der Betrieb dichter Abwasserkanäle und -leitungen sofern diese in angemessenen Zeitabständen auf Dichtheit geprüft werden
11. Versickern und Versenken von Abwasser	verboten, ausgenommen ist das breitflächige Versickern des auf land- und forstwirtschaftlichen Wegen anfallenden Niederschlagswassers über belebte Bodenschichten	verboten, ausgenommen sind das Versickern des Niederschlagswassers von Dachflächen, wenn eine Verunreinigung des Grundwassers oder eine sonstige nachteilige Veränderung seiner Eigenschaften nicht zu besorgen ist, das breitflächige Versickern des auf land- und forstwirtschaftlichen Wegen anfallende Niederschlagswassers über belebte Bodenschichten sowie bei günstiger Untergrundbeschaffenheit auch das breitflächige Versickern des auf sonstigen Verkehrsflächen anfallenden Niederschlagswassers über belebte Bodenschichten
12. Verwertung von Bodenaushub	verboten	zulässig, wenn eine Verunreinigung des Grundwassers oder eine sonstige nachteilige Veränderung seiner Eigenschaften nicht zu besorgen ist
13. Wiedereinbau von Bodenmaterial aus dem Bereich einer Altlast oder eines Schadensfalles am Ort der Entnahme	verboten	zulässig, wenn eine Verunreinigung des Grundwassers oder eine sonstige nachteilige Veränderung seiner Eigenschaften nicht zu besorgen ist
14. Aufbringen von Grüngut- und Bioabfallkompost	verboten	zulässig, wenn eine Verunreinigung des Grundwassers oder eine sonstige nachteilige Veränderung seiner Eigenschaften nicht zu besorgen ist
15. Verwenden von teerhaltigem Straßenaufbruch im Straßenaufbau	verboten	verboten, ausgenommen ist der Wiedereinbau an Ort und Stelle außerhalb von Ortschaften, wenn die Umweltverträglichkeit des eingebauten Materials gewährleistet ist und die betreffenden Straßenschnitte dokumentiert werden
16. Verwenden von teerfreiem Straßenaufbruch	verboten	zulässig ist das Verwenden von aufbereitetem Material, wenn dessen Umweltverträglichkeit gewährleistet ist
17. Verwenden von auswasch- oder auslaugbaren und wassergefährdenden Materialien beim Bau von Straßen und Wegen, Anlagen des Wasser-, Schienen- und Luftverkehrs und von Lärmschutzdämmen sowie für Aufschüttungen, soweit nicht bei § 6 Nrn.12-16 erfasst	verboten	
18. Errichten und Erweitern von Anlagen zur Entsorgung von Abfällen und Reststoffen	verboten, ausgenommen Anlagen zur Kompostierung im Hausgarten	verboten, ausgenommen Recyclinghöfe und Sortieranlagen für Haus-, Sperr- und Gewerbemüll, Kompostierungsanlagen für Grünabfälle und Biomüll, Umschlaganlagen für Hausmüll und hausmüllähnliche Produktionsrückstände, Abfallzwischenlager und Abfallvorbehandlungsanlagen bei den in der Schutzzone ansässigen Betrieben, Anlagen zur Vor-Ort-Behandlung von kontaminiertem Erdaushub, Bauschutt u. Straßenaufbruch im Rahmen von Altlastensanierung, Umschlag- und Behandlungsanlagen für verwertbaren Bodenaushub, Bauschutt und Straßenaufbruch sowie Deponien für unbelasteten Erdaushub, mineralischen Straßenaufbruch und mineralisches Abbruchmaterial von Wohn- u. Bürogebäuden mit Basisabdichtung und Sickerwassererfassung, wenn eine Verunreinigung des Grundwassers oder eine nachteilige Veränderung seiner Eigenschaften nicht zu besorgen ist



§ 7

Bauliche Nutzungen

Es gelten folgende Regelungen:

	Engere Schutzzone	Weitere Schutzzone
	II	III
1. Errichtung und Erweitern von Tunnel- und Stollenbauten sowie Kavernen	verboten	
2. Baustelleneinrichtungen, Baustofflager und Wohnunterkünfte für Baustellenbeschäftigte	verboten	zulässig, wenn eine Verunreinigung des Grundwassers oder eine sonstige nachteilige Veränderung seiner Eigenschaften nicht zu besorgen ist
3. Errichten und Erweitern von sonstigen baulichen Anlagen	verboten	zulässig, wenn eine Verunreinigung des Grundwassers oder eine sonstige nachteilige Veränderung seiner Eigenschaften nicht zu besorgen ist
4. Ausweisung von Baugebieten	verboten	zulässig, wenn in den Festsetzungen zum Bebauungsplan auf die Bestimmungen dieser Rechtsverordnung hingewiesen wird und soweit Belange der Grundwasserneubildung der geplanten Bebauung nicht entgegenstehen
5. Neu-, Um- und Ausbau von Straßen mit Ausnahme von Feld- und Waldwegen	verboten, ausgenommen ist der Umbau, wenn die erforderlichen Schutzvorkehrungen gegen eine Verunreinigung des Grundwassers oder eine sonstige nachteilige Veränderung seiner Eigenschaften getroffen werden	zulässig, wenn die erforderlichen Schutzvorkehrungen gegen eine Verunreinigung des Grundwassers oder eine sonstige nachteilige Veränderung seiner Eigenschaften getroffen werden
6. Neu-, Um- und Ausbau von Feld- und Waldwegen	verboten	
7. Neu-, Um- und Ausbau von Gleisanlagen des schienengebundenen Verkehrs	verboten	verboten sind das Errichten und Erweitern von Rangier- und Güterbahnhöfen
8. Anlegen und Erweitern von Sportplätzen	verboten	
9. Errichten und Erweitern von Campingplätzen	verboten	zulässig, wenn die geordnete Abfall- und Abwasserentsorgung gewährleistet ist
10. Anlegen und Erweitern von Friedhöfen	verboten	
11. Anlegen und Erweitern von Flugplätzen	verboten	



§ 8

Sonstige Nutzungen

Es gelten folgende Regelungen:

	Engere Schutzzone	Weitere Schutzzone
	II	III
1. Maßnahmen, die eine wesentliche Verminderung der Grundwasserneubildung oder des nutzbaren Dargebots zur Folge haben sowie Erschließen von Grundwasser	verboten	
2. Oberirdisches Gewinnen von Steinen und Erden sowie sonstige Abgrabungen, Einschnitte und Erdaufschlüsse mit Ausnahme von Erdaufschlüssen zur Altlastenerkundung und -sanierung sowie von Bohrungen (vgl. § 8 Nr.3)	verboten	verboten sind das oberirdische Gewinnen von Steinen und Erden sowie sonstige großflächige Abgrabungen, Einschnitte und Erdaufschlüsse, wenn dadurch das Grundwasser angeschnitten wird oder keine ausreichende Grundwasserüberdeckung erhalten bleibt
3. Bohrungen	verboten	zulässig, wenn eine Verunreinigung des Grundwassers oder eine sonstige nachteilige Veränderung seiner Eigenschaften nicht zu besorgen ist
4. Sprengungen	verboten	zulässig, wenn das Grundwasser nicht angeschnitten wird und eine Verunreinigung des Grundwassers oder eine sonstige nachteilige Veränderung seiner Eigenschaften nicht zu besorgen ist
5. Untertageabbau von Bodenschätzen	verboten	
6. Betreiben von Tontaubenschießanlagen	verboten	verboten, wenn Bleischrot verwendet wird
7. Militärische Übungen außerhalb von Standort- und Truppenübungsplätzen sowie Übungen des Zivilschutzes	verboten, ausgenommen sind Bewegungen zu Fuß, das Durchfahren mit Radkraftfahrzeugen auf klassifizierten Straßen und das oberirdische Verlegen von Feldkabeln	zulässig, wenn eine Verunreinigung des Grundwassers oder eine sonstige nachteilige Veränderung seiner Eigenschaften nicht zu besorgen ist
8. Anlegen und Erweitern von Standort- und Truppenübungsplätzen	verboten	zulässig, wenn die erforderlichen Schutzvorkehrungen gegen eine Verunreinigung des Grundwassers oder eine sonstige nachteilige Veränderung seiner Eigenschaften getroffen werden
9. Volksfeste u. sonstige Großveranstaltungen	verboten	
10. Motorsportveranstaltungen	verboten	
11. Aufstellen von Wohnwagen und Wohnmobilen, Zeltlager	verboten	zulässig, wenn die geordnete Abfall- und Abwasserentsorgung gewährleistet ist
12. Wärmepumpen	verboten sind Grundwasser-, Erdreich und Oberflächenwasserwärmepumpen	verboten sind Grundwasser- und Erdreichwärmepumpen
13. Schmierstoffe im Bereich Verlustschmierung und Schalöle	zulässig sind nur biologisch schnell abbaubare und insbesondere mit dem Umweltzeichen „Blauer Engel“ ausgezeichnete Schmierstoffe u. Schalöle	
14. Verwendung von Pflanzenschutzmitteln zur Gleisentkrautung	verboten	zulässig nach Maßgabe der §§ 4 und 5 SchALVO



§ 9

Duldungspflichten der Eigentümer und Nutzungsberechtigten von Grundstücken

Die Eigentümer und Nutzungsberechtigten von Grundstücken innerhalb des Wasserschutzgebietes sind verpflichtet zu dulden, dass Beauftragte der Gemeinde Eschenbach und der staatlichen Behörden die Flurstücke zur Beobachtung des Wassers und des Bodens betreten, Beobachtungsstellen einrichten, amtliche Kennzeichen anbringen und die Fassungsgebiete umzäunen.

§ 10

Befreiung, Ausnahmen

- (1) Das Landratsamt Göppingen kann auf Antrag von den Verboten dieser Verordnung Befreiung erteilen, wenn
1. Gründe des Wohls der Allgemeinheit die Abweichung erfordern oder
 2. ein berechtigtes Interesse an der Abweichung besteht und wegen anderweitiger Schutzvorkehrungen eine Verunreinigung des Grundwassers oder eine sonstige nachteilige Veränderung seiner Eigenschaften nicht zu besorgen ist oder
 3. die sofortige Durchführung der Vorschrift zu einer unzumutbaren Härte führen würde und für eine Übergangszeit die Abweichung eine nachteilige Auswirkung auf das Grundwasser nicht erwarten lässt.
- (2) Die Befreiung kann mit Bedingungen und Auflagen versehen und befristet werden. Sie kann zurückgenommen werden oder nachträglich mit zusätzlichen Anforderungen versehen oder weiteren Einschränkungen unterworfen werden, um das Grundwasser im Rahmen dieser Verordnung vor nachteiligen Veränderungen seiner Eigenschaften zu schützen, die bei der Erteilung der Befreiung nicht voraussehbar waren.
- (3) Die Verbote der §§ 3 und 5 bis 8 gelten nicht,
1. für Maßnahmen der Gemeinde Eschenbach, die der Wassergewinnung oder Wasserversorgung dienen. Solche Maßnahmen sind dem Landratsamt rechtzeitig vor der Durchführung anzuzeigen,
 2. für das Errichten und Betreiben von Anlagen, die bereits vor Inkrafttreten dieser Verordnung rechtmäßig zugelassen, errichtet oder betrieben wurden.
Für den Betrieb rechtmäßig zugelassener Anlagen gilt dies nur dann, wenn der Betrieb innerhalb der Zulassung erfolgt. Die Berechtigung des Landratsamtes Göppingen zum Schutz der öffentlichen Wasserversorgung vor nachteiligen Einwirkungen, Auflagen, Bedingungen oder sonstige Anforderungen zu stellen, soweit das Wohl der Allgemeinheit dies erfordert, bleibt unberührt.

§ 11

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 120 Abs.1 Nr. 19 WG handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig

1. einem Verbot nach §§ 3 und 5 bis 8 dieser Verordnung zuwiderhandelt,
2. einer vollziehbaren Auflage nach § 10 Abs. 2 zuwiderhandelt.

§ 12

Inkrafttreten

- (1) Diese Verordnung tritt am 14. September 2002 in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Rechtsverordnung des Landratsamtes Göppingen zum Schutz des Grundwassers im Einzugsgebiet der Quelfassungen „Roter Stich“ und „Mädlesberg“ der Gemeinde Eschenbach auf den Gengen Heiningen und Eschenbach vom 06. Februar 1980 außer Kraft.

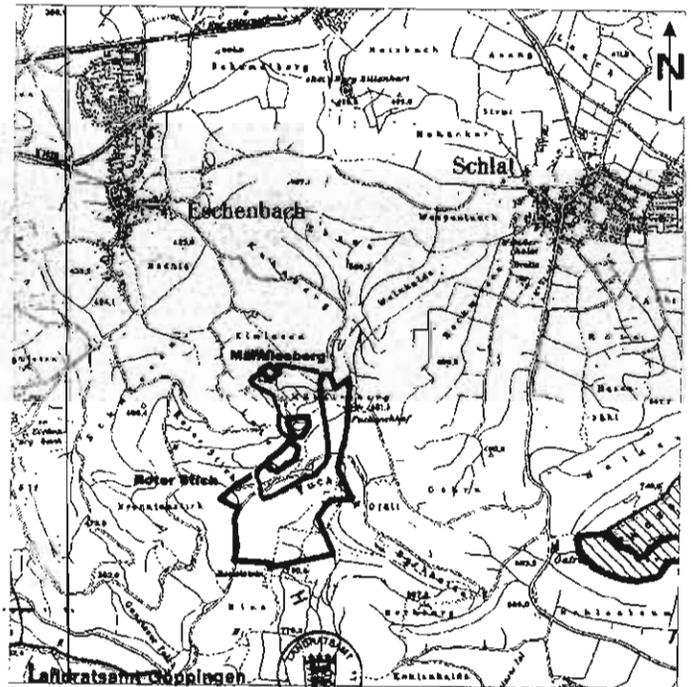
Göppingen, den 12. 09. 2002



Majocco
Majocco
Erster Landesbeamter

Verkündungshinweis

Nach § 110 b Absatz 1 des Wassergesetzes (WG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 01. Januar 1999 ist eine Verletzung der in § 110 Abs. 2 und 3 WG genannten Verfahrens- und Formvorschriften nur beachtlich, wenn sie innerhalb eines Jahres nach Erlass der Rechtsverordnung schriftlich gegenüber dem Landratsamt Göppingen, Lorcher Str. 6, 73033 Göppingen geltend gemacht wird. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist darzulegen.



Bestandteil der
Rechtsverordnung
Nr. II 2,7 c - 600.4

vom:
12. Sep. 2002

Anerkannt:

den:

12. Sep. 2002

Majocco
Majocco
Erster Landesbeamter

Fassungsbereich
Zone 1
Engere Schutzzone
Zone 2
Weitere Schutzzone
Zone 3



ÜBERSICHTSLAGEPLAN
Wasserschutzgebiet Eschenbach
LFU Nr. 117012 und 117013
M 1:25000



Sanierungsberatung

für die Ortskernsanierung in Gosbach

Die nächste Sanierungsberatung findet am
Dienstag, den 17. September 2002, statt.

Falls Sie Interesse an einem Beratungstermin haben, so wenden Sie sich bitte zur Terminabsprache an das Vorzimmer des Bürgermeisters, Telefon (07334) 9601-0.

Altpapiersammlung

am 14. September 2002 in Bad Ditzenbach, Gosbach und Auendorf

In allen drei Ortsteilen wird das Altpapier durch örtliche Vereine ab 8.00 Uhr gesammelt.

Stellen Sie bitte das Altpapier gut gebündelt bis 8.00 Uhr vor Ihrem Gebäude bereit.

Gesammelt werden Zeitungen, Zeitschriften, Prospekte etc. sowie Verkaufsverpackungen aus Pappe. Das Material bitte flachgelegt und gut gebündelt bereitstellen.

Gewerbliche Altpapiere wie Büropapiere und Transportverpackungen können bei der Sammlung nicht berücksichtigt werden.

Bitte stellen Sie die **unverschmutzten Zeitungen gebündelt und getrennt** von Prospekten, Zeitschriften und Werbematerial bereit.

Sammlung in
in Bad Ditzenbach: Jugendraum
in Gosbach: FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach
in Auendorf: Gansloser Hommelhenker e.V.

5. Das Sperrmüllfahrzeug fährt nur innerhalb der geschlossenen Ortschaft, also nur im bebauten Bereich. D.h., Wochenendgrundstücke, Kleingartengebiete, landwirtschaftlich genutzte Flächen außerhalb der Gemeinde u.Ä. werden nicht angefahren.

Zum Schluss noch eine Information: Die bei dieser Sammlung erfassten Grünabfälle werden anschließend kompostiert und somit einer sinnvollen Wiederverwertung zugeführt.

Den fertigen Kompost können die Bürger des Landkreises Göppingen dann kostenlos auf den Kompostplätzen der Gemeinden abholen.

Bürgermeisteramt

Abfallwirtschaftsbetrieb
des Landkreises Göppingen

Gemeinde Deggingen Landkreis Göppingen

Einladung zu einer Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses

Am **Dienstag, dem 17. September 2002**, findet um **17.30 Uhr** eine öffentliche Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Deggingen/Bad Ditzenbach im Rathaus Deggingen, Sitzungssaal 1 OG, statt.

Interessierte Zuhörerinnen und Zuhörer laden wir herzlich dazu ein.

Tagesordnung:

1. Flächennutzungsplan 2005 - 7. Änderung
- Bauflächenänderung von gemischter Baufläche (M) in Wohnbaufläche (W) im Bereich des Bebauungsplanes "Hindenburgstraße-Ost", Deggingen
2. Sonstiges

gez.: Stickel, Bürgermeister

Schulverband Oberes Filstal Sitz Deggingen

Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2002

Aufgrund der §§ 5 Abs. 3 und 18 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (GKZ) vom 16.09.1974 (Ges. Bl. S. 408) in Verbindung mit § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat die Verbandsversammlung in ihrer Sitzung am 22.07.2002 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2002 beschlossen:

§ 1 Haushaltsplan

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

1. den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 793.237 €
davon
im Verwaltungshaushalt 778.555 €
im Vermögenshaushalt 14.682 €
2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) in Höhe von 0 €
3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen 40.000 €

§ 2 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 150.000 € festgesetzt.

§ 3 Umlagen

1. Die Umlagen werden gem. § 19 GKZ

im Verwaltungshaushalt auf 117.450 €
im Vermögenshaushalt auf 14.682 €

festgesetzt.

2. Die Umlagen werden ratenweise in voller Höhe laut Haushaltsplan erhoben. Evtl. Überzahlungen werden anlässlich der Aufstellung der Jahresrechnung 2002 erstattet.

Informationen zur Grünmassesammlung

Wenn Sie Ihre Grünabfälle aus dem Garten (Gras, Baum- und Heckenschnitt usw.) nicht selbst kompostieren können, dann nutzen Sie doch folgendes Angebot des Landkreises:

Am **Montag dem 16. September 2002**, fährt durch unsere Gemeinde ein Sperrmüllfahrzeug und nimmt Ihre Grünabfälle mit. Damit Sie die Grünabfälle gut sammeln und zur Abfuhr bereitstellen können, werden entsprechende Papiersäcke **kostenlos** ausgegeben.

Wenn Sie an der Sammlung teilnehmen, dann beachten Sie bitte Folgendes:

1. Bitte benutzen Sie nur die ausgegebenen Papiersäcke und nicht etwa Kunststoffsäcke o.Ä. Sperrige Grünabfälle, die nicht in Papiersäcke passen, wie z.B. Hecken- und Baumschnitt, **müssen** gebündelt bereitgestellt werden. Lose Grünabfälle werden nicht mitgenommen.
2. Äste bzw. Baumstämme dürfen max. 2 m lang sein und einen Durchmesser von 10 cm nicht überschreiten. Baumstümpfe, Wurzelstöcke und Äste mit mehr als 10 cm Durchmesser müssen auf der Deponie Stadler in Salach angeliefert werden.
3. Verwenden Sie zum Verschnüren der Papiersäcke bzw. zum Bündeln der losen Grünabfälle ausschließlich Verpackungsschnur (keinen Draht!).
4. Die Abfälle müssen am Abfuhrtag ab 6.00 Uhr am Straßen- oder Gehwegrand bereitstehen.

Das Landratsamt Göppingen hat mit Erlass vom 06.08.2002 Nr. 1 2 - 902.5 die Gesetzmäßigkeit vorstehender Haushaltssatzung bestätigt.

Haushaltssatzung und Haushaltsplan liegen vom 16.09. bis 24.09.2002, jeweils einschließlich, auf dem Rathaus Deggingen, Zimmer 7, während der üblichen Öffnungszeiten öffentlich aus.
gez. Stickel, Verbandsvorsitzender

Gemeinde Deggingen Landkreis Göppingen

Ausstellung am 22. September anlässlich der Wahl in der Hauptschule Deggingen

Thema: Kinder malen mit Rudolf Knaupp

Die Gemeinde Deggingen gibt im Rahmen der Volkshochschule "Oberes Filstal" den Kindern die Möglichkeit, ihre Werke auszustellen.

Die Kinder kommen von Mühlhausen bis Bad Überkingen-Hausen. Sie sind zwischen 5 und 17 Jahren alt und treffen sich Samstagvormittags im Emil-Herbst-Haus. Im Sommer wird dabei im Freien gemalt.



Gemalt wird einfach alles: Blumen, Stillleben, Bäume, Architektur, Landschaft, Menschen, Tiere, fantastische Märchengestalten, Straßenmalerei und einmal auch eine Haustüre.

Genauso ist es mit dem Material, das zum Malen verwendet wird: Kreide, Ölkreide, Wasser- und Aquarellfarben, Kohle und Bleistift.

Die Kinder freuen sich, wenn ihre Werke am Wahlsonntag ausgiebig bewundert werden.

VHS Oberes Filstal

Rudolf Knaupp

Hiltenburgschule Bad Ditzench

Pädagogischer Tag

Die Kolleginnen der Hiltenburgschule veranstalten am Montag, dem 30.09.2002 ihren pädagogischen Tag. Aus diesem Grund haben die Schülerinnen und Schüler an diesem Tag **keinen Unterricht**.

Wir bitten die Eltern, dies heute schon zur Kenntnis zu nehmen.

Grund- und Hauptschule Deggingen mit Werkrealschule

Schulanfangsgottesdienst für die Hauptschule

Am Freitag, dem 20.09.2002, dem **Weltkindertag**, findet für die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 10 ein ökumenischer Gottesdienst mit dem Thema **"Mut zum Wachsen - Zeit zum Werden"** statt.

Dazu sind auch die Eltern und Gäste herzlich eingeladen.

Reith, Rektor

Kindergarten Bad Ditzench



Bad Ditzencher Spielzeug- und Kleidermarkt

Wann?	Am Donnerstag, dem 19.09.2002 von 14.00 bis 16.00 Uhr
Wo?	Im Feuerwehrraum
Wieviel?	Gebühr pro Tisch 7,- Euro
Wie?	Anmeldung unter Tel. (07334) 922222
Was?	Baby- und Kinderkleidung in allen Größen Spiele und Bücher für jedes Alter Schlitten, Bobs, Skier Autositze, Kinderwagen etc. Dies und Das
Was noch?	Es gibt jede Menge Kaffee, Kuchen und Getränke

Wir bitten die Teilnehmer, um 13.00 Uhr zum Aufbau zu erscheinen und auch wirklich bis 16.00 Uhr zu bleiben. Einlass für die Käufer ist erst um 14.00 Uhr!
Der Erlös der Bewirtung kommt dem Kindergarten zugute.
Wir wünschen allen Teilnehmern einen erfolgreichen Kauf bzw. Verkauf!

Ärztlicher Notfalldienst

Von Sa., 14.09., 8.00 Uhr, bis So., 15.09., 8.00 Uhr:
Dres. Jung, Deggingen, Telefon (07344) 4332

Von So., 15.09., 8.00 Uhr, bis Mo., 16.09., 8.00 Uhr:
Dres. Röhl, Wiesensteig, Tel. (07335) 96900

Sprechstunden jeweils um 11.00 Uhr und um 17.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer **(07 11) 7 87 77 66** erfragen.

Notfalldienst der Apotheken

Vom 14.09. bis 20.09.: **Apotheke Deggingen**

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: (0 73 34) 89 89

Ditzencher Straße 15, 73326 Deggingen
Pflegerdienstleitung: Herr Kausch

Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger regelmäßig abhört.

Bürozeiten:

Montag und Mittwoch bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und
Dienstag von 13.30 bis 16.00 Uhr.

Leistungsangebote für unsere Patienten:

- * **Häusliche Kranken- und Altenpflege:**
Wir betreuen Kranke, Alte und Behinderte. Ziel unseres Dienstes ist es, diesen Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmendes und eigenverantwortliches Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen.
- * **Medizinische Fußpflege und Fußreflexzonenmassage**
- * **Hauswirtschaftliche Versorgung:**
Eine Hilfe zur Aufrechterhaltung des Haushaltes steht in Verbindung mit der Pflege für Kranke, Alte und Behinderte oder im Rahmen der Krankenhausersatzpflege.





* Essen auf Rädern:

- Wir bieten täglich warme Mahlzeiten, auch für Diabetiker, und fürs Wochenende bzw. an Feiertagen Tiefkühlmenüs an.
- Sie haben Menüwahl
- Sie können die Abnahmedauer frei wählen
- Das Essen wird direkt nach Hause geliefert

Weitere Informationen zu Essen auf Rädern erteilt Ihnen gerne unsere Mitarbeiterin, **Frau Siedl**, unter der Telefonnummer (0 73 35) 55 92 oder Ihre Sozialstation **Oberes Filstal**, Tel. (0 73 34) 89 89.

Was Ihnen die Sozialstation sonst noch an Hilfen und Diensten anbietet, zeigt Ihnen unser Prospekt. Gerne senden wir Ihnen diesen auf Anforderung zu.

Darüber hinaus stehen wir Ihnen bei Fragen zur Krankenpflege, zur Finanzierung usw. für fachliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

Anerkannte Zivildienststelle

- Haben Sie Interesse?

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an **PDL Herrn Kausch**.

Sozialstation Oberes Filstal
- Ihr Partner in der Pflege -

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder;
Aufnahme und Beratung, Tel. (0 71 61) 7 27 69, Postfach 4 26

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag - Donnerstag von 8.15 bis 16.00 Uhr
Freitag von 8.15 bis 12.30 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst und Krankentransport
(rund um die Uhr)

Telefon 1 92 22 (ohne Vorwahl)

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon (0 71 61) 50 05 06

Störungsnummer des Alb-Elektrizitätswerks Geislingen/Steige eG

Das Albwerk hat eine neue Störungsnummer. Diese lautet:

(0 73 31) 2 09 - 2 50

Gemeindehaus
Frau Pulvermüller,
Tel.: (0 73 34) 85 26

Josefsheim
Frau Hochrein,
Tel.: (0 73 35) 71 89
Kindergarten
Tel.: (0 73 35) 65 52

24. Sonntag im Jahreskreis A



>> In jener Zeit trat Petrus zu Jesus und fragte: Herr, wie oft muss ich meinem Bruder vergeben, wenn er sich gegen mich versündigt? Siebenmal? Jesus sagte zu ihm: Nicht siebenmal, sondern siebenund-siebzigmal. <<

St. Laurentius - Bad Ditzenbach

Samstag, 14. September - Kreuzerhöhung - Fest

13.00 Uhr Trauung des Paares Ute Maria Köhler und Jochen Straub in der Bronnbühlkapelle

Sonntag, 15. September - 24. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Eucharistiefeier (2. Opfer Fritz Miller)

Kollekte: Hilfe für die Flutopfer

18.00 Uhr Kreuzweg der Gemeinde zur Bronnbühlkapelle

Dienstag, 17. September

20.00 Uhr Treffen des Familien-Gottesdienst-Teams im Konferenzzimmer des Pfarrhauses

Mittwoch, 18. September

17.30 Uhr Ministranten-Stunde im katholischen Gemeindehaus

Donnerstag, 19. September

11.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim Maisch

14.00 Uhr Mitgliederversammlung des St.-Martinus-Priestervereins im katholischen Gemeindehaus

Freitag, 20. September

8.45 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 21. September

19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags

Kollekte: Caritaskollekte - 50 % der Spenden verbleiben für Bedürftige in der Gemeinde

Sonntag, 22. September

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der evangelischen Christuskirche: Beauftragung der Personen, die am Kurs 'Sterbebegleitung' im Martinusheim Deggingen teilgenommen haben.

Beichtgelegenheit:

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder nach Vereinbarung

MINISTRANTEN

Sonntag, 15. September

10.30 Uhr Vanessa, Viktoria, Valentina, Thomas

LEKTOR: Herr Sonntag

KOMMUNIONHELPER: Herr Sonntag

Fürchte dich nicht! Ich bin der Erste und der Letzte und der Lebendige.

Ich war tot, doch nun lebe ich in alle Ewigkeit. (Offb. 1)

Verstorben ist aus unserer Gemeinde:

Herr Günter Willi Hübler, Auendorfer Str. 8, im Alter von 54 Jahren. Wir empfehlen ihn der Liebe Gottes.

St. Magnus - Gosbach

Samstag, 14. September - Kreuzerhöhung - Fest

16.00 Uhr Mitarbeiter-Treffen im Josefsheim Gosbach

19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags

(Josef Bitter, Theresia Raichle, Albert und Sofie Bitter; Alber u. Berta Spohn)

Kollekte: Hilfe für die Flutopfer

Sonntag, 15. September - 24. Sonntag im Jahreskreis

11.45 Uhr Tauffeier von Maurice Öfner und Heiko Oliver Taug

18.00 Uhr Kreuzweg der Gemeinde

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinden

Pfarrei St. Laurentius
Pfr. Jakob Zuparic
Hauptstr. 11
73342 Bad Ditzenbach
Tel.: (0 73 34) 42 54
Fax: (0 73 34) 2 11 02

Pfarrei St. Magnus
Magnusstr. 26
73342 Gosbach
Tel. (0 73 35) 57 43

Pfarrbüro:
Mo.: 8.30 - 11.30 Uhr
und 15.00 - 18.00 Uhr
Di. - Fr.: 8.30 - 11.30 Uhr

Pfarrbüro:
Mo.: 8.30 - 11.00 Uhr

Josefskapelle
Jeden Sonntag ab 11.00 Uhr

Mittwoch, 18. September

18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Eucharistiefeier
19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates im Konferenzzimmer des Pfarrhauses
TOP u.a.: "Erntedank"

Sonntag, 22. September

9.00 Uhr Eucharistiefeier (Erhard Stehle, Josef u. Maria Stehle, Heinrich Allmendinger)

Kollekte: Caritaskollekte - 50 % der Spenden verbleiben für Bedürftige in der Gemeinde

Beichtgelegenheit

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder nach Vereinbarung

MINISTRANTEN: nach Absprache

LEKTOR: Herr Kalik

KOMMUNIONHELPER: Herr Kalik

Mitarbertertreffen

am Samstag, 14. September 2002

Bitte beachten Sie, dass das Mitarbeiter-treffen nicht wie angekündigt im Josefsheim stattfindet, sondern im **Pfarrhaus** in der Magnusstraße.
Beginn: 16.00 Uhr

Silberner Sonntag

Wir erhielten eine Einzelspende in Höhe von 10,- Euro. Dafür herzlichen Dank!

Gitarrengruppe Gosbach

Zur ersten Probe nach der Sommerpause treffen wir uns am heutigen Donnerstag um 20.00 Uhr im Konferenzzimmer des Pfarrhauses in Gosbach.

Unser nächster Termin:
Samstag, den 21.09.2002 - Hochzeit in Aufhausen

St. Michael - Drackenstein

Sonntag, 15. September - 24. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Eucharistiefeier
(Verstorbene der Fam. Wilhelm Gößer)

Kollekte: Hilfe für die Flutopfer

Sonntag, 22. September

10.30 Uhr Eucharistiefeier (Johannes Gößer)

Beichtgelegenheit

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder nach Vereinbarung

MINISTRANTEN:

Sonntag, 15. September

9.00 Uhr Marina, Natalie

LEKTOR: Herr Bäckert

Für alle drei Pfarreien

40-jähriges Jubiläum der evangelischen Christuskirche

Am Sonntag, 15. September 2002, begeht die evangelische Kirchengemeinde ihr Jubiläum. Im Namen der katholischen Kirchengemeinden Bad Ditzenbach und Gosbach wünsche ich der evangelischen Kirchengemeinde Deggingen-Bad Ditzenbach, dass sich in der Christuskirche zu den evangelischen und ökumenischen Gottesdiensten Menschen in großer Zahl zusammenfinden, die von Gottes Zuspruch und Anspruch leben, die Jesu Liebe erleben und praktizieren und die sich unter

der großen Hoffnung auf die Wiederkunft Christi in Herrlichkeit in das Alltagsleben senden lassen.

Möchte so die Christuskirche mithelfen, dass die evangelischen und katholischen Christen noch näher zusammenfinden und noch besser dem Wort Jesu gerecht werden können:

"Ihr werdet die Kraft des Heiligen Geistes empfangen und werdet meine Zeugen sein bis an das Ende der Erde."

So grüßen die katholischen Christen ihre evangelischen Schwestern und Brüder zu diesem Kirchenjubiläum.

Pfarrer Jakob Zuparic

Ökumenischer Gottesdienst auf der Kreuzkapelle

Beim ökumenischen Gottesdienst erbrachte die Kollekte 235,75 Euro für die Flutopfer. Dafür danken wir allen Spendern herzlich!

Kollekte am 15. September 2002 für die Flutopfer

Das Hochwasser hat bei uns und in den Nachbarländern unermessliche Schäden angerichtet. Todesopfer sind zu beklagen. Menschen haben gesundheitliche Schäden erlitten, viele haben ihr gesamtes Hab und Gut verloren und können die Zukunft ohne fremde Hilfe nicht bewältigen. Die Bischöfe haben daher alle Katholiken zu weiteren Hilfen für die Flutopfer im In- und Ausland aufgerufen.

In unserer Diözese möchten wir am 14./15. September eine Kollekte für die Flutopfer durchführen. Wir bitten um Ihre Spende.

Investieren Sie in Menschlichkeit.

Ihre Spende der Caritas.

"Mittendrin draußen: psychisch krank" - das Jahresthema 2002 der deutschen Caritas stellt die Erfahrungen ungezählter Menschen in den Mittelpunkt unserer Aufmerksamkeit. Sie leben mitten unter uns, in ganz normalen Familien, gehören zu unserer Nachbarschaft, zum Kolleginnen- und Kollegenkreis, wir kennen psychisch kranke Menschen unter unseren Freunden. Mitten unter uns sind sie doch sehr oft ausgeschlossen, halten sich fern oder fühlen sich nicht dazugehörig, werden auf Distanz gehalten. Sie gehören nicht selbstverständlich zu uns, denn sie sind krank. Nicht krank wie jede und jeder von uns krank werden kann, denn sonst könnten wir sie verstehen und sie könnten unserer Hilfe sicher sein. Sie sind psychisch krank und das macht sie ihren Mitmenschen oft fremd und macht ihre Mitmenschen ihnen fremd.

Mit Ihrem **Opfer am Sonntag, 22. September 2002**, unterstützen Sie die Arbeit der Caritas, die mit Angehörigen, Freunden und Kirchengemeinden die Kranken bewegen wollen, schrittweise ihren Handlungsspielraum zu erweitern und passiven Tendenzen entgegenzuwirken. Im Idealfall muss der psychisch Kranke nicht in stationäre Behandlung, sondern kann selbst in Krisensituationen daheim bleiben. Seine Lebensqualität steigt.

Dekanat Geislingen - Dekanat Geislingen

An alle Ministranten! - An alle Ministranten!

Einladung zum 30. Ministrantentag

am **Samstag, dem 28. September 2002**, in St. Johannes, Geislingen mit Weihbischof Thomas Maria Renz

Da musst du auch hin!!!

Anmeldung: Pfarrbüro Bad Ditzenbach

Veranstaltung 2002 der DekanatsMINISTRANTEN Geislingen

Evang. Kirchengemeinde Auendorf

Wochenspruch für Sonntag, 15. September

Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium.

2. Tim. 1,10b

Veranstaltungen in Kirche und Gemeindezentrum

Donnerstag, 12. September

14.00 Uhr Ökumenischer Anfangsgottesdienst für die Erstklässler in der Laurentius-Kirche in Bad Ditzenbach

18.00 Uhr Kinderkirch-Vorbereitung



Sonntag, 15. September

9.00 Uhr Kinderkirche mit Müslifrühstück im Jug.-Raum
10.00 Uhr Gottesdienst mit Lektor Simon Wittlinger aus Geislingen-Weiler

Ebenfalls am Sonntag, dem 15. September, feiert unsere Nachbargemeinde in Deggingen-Bad Ditzenbach das 40-jährige Bestehen der Christuskirche.

Um 10.00 Uhr beginnt der Festgottesdienst, danach erwartet die Besucher ein buntes Programm, wozu wir als Nachbargemeinde Auendorf ganz besonders eingeladen sind.

Montag, 16. September

14.30 Uhr Seniorengymnastik
20.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik

Dienstag, 17. September

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Donnerstag, 19. September

19.30 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats

Von Montag, dem 16. bis Mittwoch, dem 18. September befindet sich Pfarrerin Raumer auf einer Fortbildung.

Die Vertretung hat Pfarrer Spieth aus Wiesensteig, Telefon: (0 73 35) 71 97.

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzenbach



Wochenspruch:

"Jesus Christus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium."

2. Timotheus 1,10

40 Jahre Christuskirche

Samstag, 14. September:

19.30 Uhr Jubiläumskonzert "S(w)inget dem Herrn"



- mit dem Singkreis der evangelischen Kirchengemeinde Deggingen-Bad Ditzenbach,
- dem Jugendchor der Concordia Deggingen und Band

Herzliche Einladung zum Mitswingen und Mitsingen!!!

Sonntag, 15. September - 16. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Festgottesdienst

mit dem Musikverein Harmonie Gosbach und Ausstellung des Kinder-malwettbewerbs "Wo wohnt Gott?" mit Prämierung der Preisträger

EINLADUNG



Fahrdienst: Wer gern zum Gottesdienst abgeholt werden möchte, wende sich bitte bis Samstag, 17.00 Uhr, an Frau Rieg in Gosbach, Telefon: (07335) 6254.

Alle Gemeindeglieder in Gosbach, Bad Ditzenbach, Deggingen und Reichenbach sind herzlich eingeladen, unseren Fahrdienst (zum Gottesdienst und wieder nach Hause zurück) in Anspruch zu nehmen.

Im Anschluss an den Gottesdienst feiern wir im evangelischen Gemeindehaus.

Ein Gemeindefest mit buntem Programm

- Mittagessen - Kaffee und Kuchen
- Spielstraße für Kinder
- Eine-Welt-Waren-Verkauf
- Ein Blick zurück auf 40 Jahre Christuskirche - im Gespräch mit Pfarrer Lamparter
- Versteigerung von Orgelpfeifen
- Eine Tombola der besonderen Art
- Das Kirchenquiz für Jung und Alt

Montag, 16. September

9.00 - 11.00 Uhr "Teddybären-Treffpunkt" im evangelischen

Gemeindehaus. Wir sammeln: gut erhaltene Kleidung, Bettwäsche, Brillen, Fahrräder, Töpfe, Besteck ...

(Falls Frau Tuygun nicht anwesend ist, können die Spenden einfach im Flur des Gemeindehauses abgestellt werden.)

Dienstag, 17. September

17.30 Uhr Jungschar im evangelischen Gemeindehaus

Mittwoch, 18. September

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im evangelischen Gemeindehaus

Donnerstag, 19. September

9.45 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im evangelischen Gemeindehaus

10.00 Uhr Gottesdienst im Martinusheim (Pfarrerin Rupp)

11.15 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim Maisch (Pfarrerin Rupp)

20.15 Uhr Chorprobe des Singkreises im evangelischen Gemeindehaus

Sonntag, 22. September - 17. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr "Botschafterinnen des Lebens"

Ökumenischer Gottesdienst zur Beauftragung der Sterbebegleitgruppe

10.00 Uhr Kindergottesdienst: Vorbereitung für den Familiengottesdienst am Erntedankfest

Alle Kinder, die mitmachen möchten, sind herzlich eingeladen.

Fahrdienst: siehe vorstehend

HINWEISE:

FRAUEN AKTIV: "Tanz in den Herbst"

Am Montag, dem 23. September, laden wir Sie herzlich ein, einen Herbststrauß voll bunter Tänze mit uns zu tanzen.

Vergessen Sie für zwei Stunden Ihren Alltag und lassen Sie sich von guter Musik bewegen und berühren.

Tanzen ist das Atemholen der Seele.

Gemeinsam mit Frau Monika Stickel wollen wir erfahren, dass wir im Tanz der Seele neuen Atem schenken können.

Wir freuen uns auf Sie.

Bitte bringen Sie bequeme Kleidung und geschlossene, flache Schuhe mit (z.B. Turnschlappie) mit.

Beginn: 20.00 Uhr

Tombola mit Herz

Zum Gemeindefest am 15. September soll es eine Tombola der besonderen Art geben. Es gibt keine Sachpreise, sondern einen hilfreichen Dienst oder nette Gefälligkeit zu gewinnen in Form eines Gutscheines. Und der Jubiläumsausschuss bittet daher Sie als Gemeindeglieder, einen solchen Gefälligkeits-Gutschein anzubieten, den man dann bei der Tombola gewinnen kann. Auf diesem Gutschein kann zum Beispiel angeboten werden: einen Kuchen backen, Socken stricken, jemanden zum Mittagessen zu sich einladen, ein Fahrrad reparieren, 1. Hilfe bei Computerproblemen, einen Blumenstrauß aus dem eigenen Garten verschenken, einen Surfkurs im Internet, eine Nachhilfestunde, ein musikalischer Beitrag für einen besonderen Anlass oder andere gute Ideen ...

Lassen Sie sich von den Vorschlägen inspirieren und füllen Sie den Gutschein aus, der im Gemeindebrief beiliegt bzw. in der Kirche am Ausgang auch ausliegt und werfen Sie ihn im Pfarramt (Ditzenbacher Str. 70) in den Briefkasten oder geben Sie Ihr Angebot telefonisch durch bei D. und R. Kreh, Telefon: (0 73 34) 89 57.

Der Erlös der Tombola kommt dem renovierungsbedürftigen Kirchendach zugute.

Kuchenspenden fürs Gemeindefest

Für unser Gemeindefest am Sonntag, 15. September, benötigen wir noch dringend einige Kuchen. Wenn Sie sich angesprochen fühlen und gerne einen Kuchen für uns backen wollen, dann wenden Sie sich bitte an Frau Bosch, Telefon 5472.

Im Voraus schon besten Dank für Ihre Mithilfe zum Gelingen unseres Gemeindefestes.

Der Erlös des ökumenischen Gottesdienstes bei der Kreuzkapelle beträgt 235,75 Euro.

Dieser Betrag wird den Flutopfern zugute kommen.



40 Jahre Christuskirche

In einer Kirche gibt's noch viel mehr zu hören, als die Worte von Pfarrern und Pfarrerinnen. Die aktuelle Ausstellung "Wer Ohren hat, der höre!" im Landeskirchlichen Museum in Ludwigsburg will unsere Aufmerksamkeit wecken für *Sang und Klang, Andacht und Gebet, Glocken und Lärm, für Stille und eine Kultur des Hörens* -

Im Rahmen unseres Jubiläumsprogramms bieten wir einen gemeinsamen Ausstellungsbesuch mit einer Führung an.

Am Sonntagnachmittag, 22. September 2002

Treffpunkt: am evangelischen Gemeindehaus um 14.15 Uhr (und vorher das Wählen nicht vergessen!)

Beginn der Führung: 15.30 Uhr

Es besteht die Gelegenheit, nach dem Ausstellungsbesuch noch miteinander zu Kaffee und Kuchen oder einem Vesper einzukehren.

Wir fahren mit Fahrgemeinschaften.

Kosten: Eintritt 1,- € (die Kosten der Führung übernimmt die Kirchengemeinde) und Fahrtkostenbeteiligung

Darum bitten wir um **Anmeldung im Pfarramt bis spätestens Freitagvormittag, den 13.09.2002, telefonisch** unter (07334) 4294 oder schriftlich. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie eine Mitfahrgelegenheit anbieten oder brauchen.

BANAFAIR e.V.

Seit Mittwoch, dem 11. September 2002, stehen frische Bio-Bananen aus fairem Handel zur Abholung bereit.

Wir bitten alle Abonnenten, ihre bestellten Früchte bis spätestens Samstag abzuholen.

Deggingen: Gärtnerei Heilig

Bad Ditzenbach: Feli's Lädle

Gosbach: Mühlen-Lädle

Bitte im Kalender eintragen:

Der Abholtermin im Oktober ist am Mittwoch, dem 11.10.2002.

Interessenten wenden sich bitte an die AKTION FAIRER WELT-HANDEL, G. Lamparter, 73342 Bad Ditzenbach, Tel. (07334) 8370, Fax: (07334) 923784, E-Mail: OLamparter@t-online.de

Neuapostolische Kirche

Wiesensteig, Schöntalweg 45

Sonntag, 15. September

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 18. September

20.00 Uhr Gottesdienst

Jehovas Zeugen - Versammlung Laichingen

Königreichssaal, Gartenstraße 22

Freitag, 13. September

19.30 Uhr Theokratische Predigt diensts chule: Wie man Gott näher kommen kann

20.25 Uhr Dienstzusammenkunft: Anderen helfen, Jehova zu verherrlichen

Sonntag, 15. September

9.30 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit: Die Gerichtszeit für die Religion

10.25 Uhr Wachturm-Studium: Sich loyal göttlicher Autorität unterwerfen (Jesaja 33:22)

Dienstag, 17. September

19.30 Uhr Versammlungs-Buchstudium: Die Prophezeiung Jesajas - Licht für alle Menschen: Ein Prophet Gottes bringt den Menschen Licht



Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzenbach
"Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11

VERANSTALTUNGEN

Donnerstag, 12. September 2002, 17.25 Uhr

Meditation als Anregung und Hilfe für das eigene Leben
Schwester Reingard Glück

19.45 Uhr

Ernährung bei Obstipation

Ernährungsfachkräfte der Vinzenz Klinik

Ort: Vinzenz Klinik, Vortragssaal "Haus Luise"

**Jubiläum der evang. Kirchengemeinde
Deggingen - Bad Ditzenbach**

Montag, 16. September 2002, 13.00 Uhr

Geführte Wanderung "Rund um den Geiselstein"

Wir fahren Sie bis zum Parkplatz in Türkheim. Unsere Wanderung führt uns zum Kahlenstein mit schönem Ausblick auf Bad Überkingen, weiter geht es Eichhölzle - Schildwacht - Ostlandkreuz mit Blick auf Geislingen. Weiter zum Tirolerfelsen mit Blick aufs Rohrchtal und die "Steige" (Einkehrmöglichkeit), zurück zum Parkplatz.

Rückkehr gegen 18.00 Uhr.

Wanderzeit: ca. 2 1/2 Std., wenig Steigung

Wanderführer: Eugen Bosch

Bitte bis 11.00 Uhr im Tourismusbüro anmelden!!

17.25 Uhr

Meditation als Anregung und Hilfe für das eigene Leben

Schwester Reingard Glück

Ort: Vinzenz Klinik, Meditationsraum "Haus Maria"

19.45 Uhr

Vortrag des leitenden Arztes der Vinzenz Klinik zu einem krankheitsbezogenen Thema

Ort: Vinzenz Klinik, Vortragssaal "Haus Luise"

Dienstag, 17. September 2002, 14.00 - 16.30 Uhr

"Sie wünschen, ... wir basteln in froher Runde"

Schwester Talida Starz

Ort: Vinzenz Klinik, Bastelraum "Haus Maria"

19.45 Uhr

"Geh aus mein Herz und suche Freud in dieser schönen Sommerzeit ..."

Wir singen Sommer- und Wanderlieder

Schwester Fidelis Lanzenberger

Ort: Vinzenz Klinik, Vinzenzstüble

Mittwoch, 18. September 2002, 14.00 - 16.30 Uhr

Ein offener Nachmittag in der Bastelstube zum Umschauen und miteinander ins Gespräch kommen

Schwester Talida Starz

Ort: Vinzenz Klinik, Bastelraum "Haus Maria"

19.45 Uhr

Wir überreichen einen bunten Melodienstrauß

Akkordeonorchester Geislingen

Leitung: Hansjörg Zimmermann

Ort: Vinzenz Klinik, Foyer "Haus Maria"

Donnerstag, 19. September 2002, 17.25 Uhr

Meditations als Anregung und Hilfe für das eigene Leben

Schwester Reingard Glück



Volkshochschule "Oberes Filstal"

Außenstelle Bad Ditzenbach

Anmeldungen im Tourismusbüro Bad Ditzenbach,
Tel. (0 73 34) 69 11

Kurs Nr. 2.7.2

Gitarrenkurs XX - Fortgeschrittene

In Fortführung geht es um das Erlernen schwieriger Moll- und Barrè-Akkorde. Das Repertoire umfasst Blues und Klassik.

Christine Pfeffer

Montags, 20.00 - 21.30, ab 9. September 2002

10 Abende: 43,50 €

Bad Ditzenbach, "Haus des Gastes"

Auch neue Teilnehmer mit Vorkenntnissen sind herzlich willkommen!!

Kurs Nr. 2.5.2

"Nass-in-Nass und andere Techniken" - Aquarellmalen -

Aquarellmalen in Nass-in-Nass- und andere Techniken

Susanne Grabe, Kunsttherapeutin BVAKT

Mittwoch, 17.00 - 18.30 Uhr, ab 18. September 2002

10 Vormittage: 50,00 € (zuzüglich Materialkosten)

Bad Ditzenbach, "Haus des Gastes"

Anfänger willkommen!!

Kurs Nr. 2.5.4

"Nass-in-Nass und andere Techniken" - Aquarellmalen -

Aquarellmalen in Nass-in-Nass- und anderer Technik

Susanne Grabe, Kunsttherapeutin BVAKT

Donnerstag, 9.00 - 10.30 Uhr, ab 19. September 2002

10 Vormittage: 50,00 € (zuzüglich Materialkosten)

Bad Ditzenbach, "Haus des Gastes"

Anfänger willkommen!!

Kurs Nr. 2.6.2 - TERMIN GEÄNDERT

Holzschnitzen - Anfänger

Wir schnitzen Schachfiguren, Krippenfiguren, Ornamente, Reliefs u.v.a.m.

Hans Peter Welle

Dienstags, 19.00 - 22.00 Uhr, ab 1. Oktober 2002

10 Abende: 100,00 €

Bad Ditzenbach, "Haus des Gastes"

Kurs Nr. 2.6.4 - TERMIN GEÄNDERT

Holzschnitzen - Fortgeschrittene -

Wir schnitzen Schachfiguren, Krippenfiguren, Ornamente, Reliefs u.v.a.m.

Hans Peter Welle

Donnerstags, 19.00 - 22.00 Uhr, ab 10. Oktober 2002

10 Abende: 100,00 €



VHS Oberes Filstal

Liebe Freunde der Volkshochschule,

hier wieder eine kleine Auswahl unserer Kurse.

Bitte entnehmen Sie die aktuellen Kurse und Einzelveranstaltungen dem Programmheft. Im Mitteilungsblatt kann aus Platzgründen nur eine ganz begrenzte Auswahl an Kursen veröffentlicht werden.

Anmeldungen:

Deggingen	07334 / 78200
Gruibingen	07335 / 960011
Wiesensteig	07335 / 962011
Bad Überkingen	07331 / 961919
Bad Ditzenbach	07334 / 6911

Kunst

Marc Chagall und das Mittelmeer

Besuch der Ausstellung mit

Führung

Samstag, 21.09.2002, 16 Uhr

Rechberghausen, Haug-Erkinger-Festsaal

Treffpunkt 15.15 Uhr: Bahnhof Deggingen

zur Bildung von Fahrgemeinschaften oder vor Ort

Gebühr: bei 15 Personen 11 Euro

ab 20 Personen 9 Euro

Anmeldung erforderlich bis spätestens 16.09.02

Mode

Kurs Nr. 2.14.2

Schals und Tücher perfekt geknotet oder

Wie trage ich ein Seidentuch ?

Bitte mitbringen: Schreibzeug, Schals und Schmuck, wenn bereits vorhanden; kann auch bei der Kursleiterin erstanden werden.

Sibylle Mayer, Studio Stil+Style, Geislingen

Dienstag, 17.09.2002, 18 - 20 Uhr

1 Abend: 10 € mind. 5 TN

Deggingen, Emil-Herbst-Haus (alte Realschule),

VHS-Raum, 1. OG

Anmeldung erforderlich Telefon 07334 / 78-200

Basteln

Kurs 2.12.2

Herbstgeister

Dienstag, 15.10.2002, 19.30 - 22.30 Uhr

Gebühr: 10 €, Materialkosten durch Umlage

Geislingen, Blumenhaus Ströhle, Frau Binder

Anmeldung Kurverwaltung 07331 / 96 19 19

EDV für Kids

Kurs Nr. 5.0.12

Textgestaltung mit WORD

für Schüler/-innen ab der 6. Klasse

Du lernst Tricks und erhältst Tipps, um ausgefallene Einladungen, Briefe, Berichte etc. schnell und effektiv zu gestalten. Genaue Kursinhalte auf Anfrage!

Heike Oswald

Mittwochs, 15.45 - 16.45 Uhr, ab 02.10.2002

5 Nachmittage: 15 €

Deggingen, Realschule, EDV-Raum 1. OG

Ausflug

Riff Museum Gerstetten

Der Jura und seine Korallen - die Schwäbische Alb vor 150 Millionen Jahren

Filigrane, versteinerte Korallenstöcke hinter blubbernden Luftblasen, die fünf Meter lange und raum-



hohe Nachbildung eines Riff-Abschnittes aus Fundstücken der Umgebung, das Modell eines Urvogels, Mineralien, Fossilien, Gesteine, der Mikrokosmos auf großformatigen Fotografien und schließlich eine Naturaliensammlung, die den Namen „Riff-Juwelen“ wirklich verdient.

Machen Sie mit uns eine Zeitreise bis zum Beginn unserer Erde vor vier Milliarden Jahren. Dieser Besuch ist sowohl für Erwachsene als auch für Kinder ein Erlebnis.

Mittwoch, 9.10. 2002, 18.00 Uhr
Kosten für Eintritt und Führung: 2 € / Person
Treffpunkt: 18.00 Uhr, Gerstetten, Bahnhof
Anmeldung erforderlich Telefon 07334 / 78-200

Kurs Nr. 5.4.3
Tipp Top – Computerschreiben nach der 10-Finger-Tastmethode
für Schüler/-innen ab der 5. Klasse
Mittwochs, 16 – 17 Uhr, ab 25.09.2002
12 Nachmittage: 38 €
Deggingen, Realschule, EDV-Raum 1. OG

Wirbelsäulengymnastik

Kurs Nr. 3.2.17
Wirbelsäulengymnastik für Jedermann
Freitags, 18 – 19 Uhr, ab 20.09.2002
12 Abende: 29 €
Bad Überkingen, Aulahalle – Gymnastikraum

Kurs Nr. 3.2.18
Wirbelsäulengymnastik für Frauen
Montags, 9.15 – 10.15 Uhr, ab 16.09.2002
12 Vormittage: 29 €
Wiesensteig, Alte Turnhalle

Kurs Nr. 3.2.19
Wirbelsäulen-Gymnastik
Mittwochs, 19.30 bis 20.30 Uhr, ab 25.09.2002
11 Abende: 27 €
Gruibingen, Feuerwehrhaus

Aerobic

Kurs Nr. 3.2.20
XXL – Fitness für pfundige Frauen
Montags, 19.15 – 20.15 Uhr, ab 16.09.2002
12 Abende: 32 €
Deggingen-Reichenbach, Grundschule, Gymnastikraum

Kurs Nr. 3.2.21
Aerobic – Fitness
Donnerstags, 18.45 – 19.45 Uhr, ab 19.09.2002
12 Abende: 32 €
Deggingen-Reichenbach, Grundschule, Gymnastikraum

Kurs Nr. 3.2.22
Aerobic Body Style
Mittwochs, 19 – 20 Uhr, ab 11.09.2002
12 Abende: 32 €
Deggingen, Kindergarten, Silberstraße 15

Yoga

Kurs Nr. 3.1.6 – Neu
Yoga für Kinder und Jugendliche
von 8 – 16 Jahren
Bei Anspannung und Stress-Symptomen durch Schul- und Leistungsdruck ist Yoga genau das Richtige für Euch.
Mit den Körper- und Atemübungen des Yoga, Phantasie Reisen und autogenem Training zu besserer Konzentration, innerer Harmonie und Ausgeglichenheit, mehr Selbstvertrauen und Stressabbau.
Haltungsschäden werden korrigiert und vorgebeugt. Unruhe und Hoffnungslosigkeit werden abgebaut.
Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, bequeme Kleidung

Dienstags, 16.30 – 18 Uhr, ab 24.09.2002
12 Abende: 55 €
Deggingen-Reichenbach, Kath. Gemeindehaus

Kurs Nr. 3.1.7/3.1.8/3.1.9/3.1.10/3.1.11
Yoga gegen Alltagsstress – Anfänger / Fortgeschrittene
Kurs Nr. 3.1.7 – Anfänger + Fortgeschrittene
Montags, 18.45 – 20.15 Uhr, ab 16.09.2002
Kurs Nr. 3.1.8
Dienstags, 9.30 – 11 Uhr, ab 17.09.2002
Kurs Nr. 3.1.9 – bereits belegt
Dienstags, 18 – 19.30 Uhr, ab 24.09.2002
Deggingen-Reichenbach, Kath. Gemeindehaus

Kurs Nr. 3.1.10 – Anfänger + Fortgeschrittene
Freitags, 17.15 – 18.45 Uhr, ab 20.09.2002
Kurs Nr. 3.1.11 – Anfänger + Fortgeschrittene
Freitags, 18.45 – 20.15 Uhr, ab 20.09.2002
jeweils 14 Abende: 70 €
Deggingen-Reichenbach, Grundschule
Gymnastikraum

Tanzen

Kurs Nr. 2.9.2
Mitmach-Tänze
Montags, 10.15 – 11.15 Uhr, ab 23.09.2002
5 Vormittage: 14 €
Wiesensteig, Alte Turnhalle

EDV

Kurs Nr. 5.0.8
EDV-Grundlagen
Dienstags, 19 – 21.15 Uhr, ab 17.09.2002
6 Abende: 45 € (bei 10 TN) / 18 UE
Deggingen, Hauptschule, EDV-Raum



Kurs Nr. 5.0.9
Einführung Word 2000
Mittwochs, 19 – 21.15 Uhr, ab 18.09.2002
10 Abende: 102 € (bei 10 TN) / 30 UE
Deggingen, Hauptschule, EDV-Raum





Kurs Nr. 5.0.10
Einführung Excel
2000

Freitags, 19 – 22.15
Uhr, ab 20.09.2002

10 Abende: 102 € (bei 10 TN) / 30 UE
Deggingen, Hauptschule, EDV-Raum



Kurs Nr. 4.6.6

Englisch für Senioren und Leute, die ohne Stress lernen wollen

Dieser Kurs dient Teilnehmern mit Vorkenntnissen als Reisevorbereitung. Sie erlernen die wichtigsten Redewendungen, die sie brauchen, um sich in 12 verschiedenen Alltagssituationen verständigen zu können.

Buch: A Taste of English

Montags, 9.15 bis 10.45 Uhr, ab 23.09.2002

12 Vormittage: 48 €

Deggingen, Emil-Herbst-Haus (alte Realschule), VHS-Raum

Kurs Nr. 4.6.7

Englisch für Senioren und Leute, die ohne Stress lernen wollen

Buch: New Headway, Pre-Intermediate ab Lektion 4

Dienstags, 9.15 bis 10.45 Uhr, ab 24.09.2002

12 Vormittage: 48 €

Deggingen, Emil-Herbst-Haus (alte Realschule), VHS-Raum

Kurs Nr. 4.6.8

Englisch für Senioren und Leute, die ohne Stress lernen wollen

Buch: Sterling Silver 1, ab Lektion 18

Mittwochs, 9.15 bis 10.45 Uhr, ab 25.09.2002

12 Vormittage: 48 €

Deggingen, Emil-Herbst-Haus (alte Realschule), VHS-Raum

Kurs Nr. 4.6.9 – Konversationskurs

Englisch für Senioren und Leute, die ohne Stress lernen wollen

Buch: Sterling Silver „Going for Gold“

Mittwochs, 17.30 bis 19 Uhr, ab 25.09.2002

12 Abende: 48 €

Deggingen, Hauptschule, Raum 103

Kurs Nr. 4.6.10 - Neu

English Refresher Course

Haben Sie schon einmal Englisch gelernt und glauben Sie, dass Sie vieles vergessen haben? Möchten Sie Ihre schon vor langem erworbenen Sprachkenntnisse wieder aktivieren und verbessern? Wollen Sie sich auf den Wiedereinstieg in den Beruf vorbereiten= Oder wollen Sie einfach in einer angenehmen Atmosphäre Ihre Englischkenntnisse auffrischen?

Dann ist dieser Kurs genau richtig für Sie!

Buch: English network Refresher, ab Lektion 1

Teilnahmevoraussetzung: 4-5 Jahre Schulenglisch oder vergleichbare Kenntnisse

Kurs Nr. 3.2.18 –

Wirbelsäulengymnastik

ab Montag, 16.9., 9.15 – 10.15 Uhr

Kurs Nr. 2.9.2 - Mitmach-Tänze

ab Montag, 23.9., 10.15 – 11.15 Uhr

Andrea Moll-Hascher

Mittwochs, 19.30 – 21 Uhr, ab 25.09.2002

12 Abende: 48 €

Gruibingen, Grundschule

Anmeldung 07335 / 96 00 11

ACHTUNG !!

Es haben sich leider mehrere Druckfehler eingeschlichen. Bitte beachten Sie die Änderungen bei Uhrzeiten bzw. Anfangszeiten:

Kurs Nr. 5.4.3 – Tipp Top

von 17 – 18 Uhr, nicht von 16 – 17 Uhr

Kurs Nr. 5.0.10 – Excel

von 19 – 21.15 Uhr, nicht bis 22.15 Uhr

Rückblick auf das Schülerferienprogramm 2002

Die letzte Woche ging erfolgreich zu Ende. Es wurde getanzt, jongliert, mit dem Einrad gefahren, leckere Muffins und Pizzas gebacken, wunderschöne Kinderzimmerschilder gebastelt und unter Anleitung eines Profis Schach gespielt.

Der Schultag ist wieder eingeleitet und die Abschlussarbeiten zum Schülerferienprogramm sind größtenteils erledigt. Das Losverfahren für alle Programmpunkte hat sich auch in diesem Jahr bewährt.

In dem gemeinsam mit der Nachbargemeinde Deggingen erstellten Programmheft wurden 62 Programmpunkte angeboten, 34 davon von Bad Ditzenbach.

Das Tourismusbüro und die Gemeindeverwaltung bedanken sich ganz herzlich bei allen Vereinen, Helfern und Organisationen, die zum Teil mit großem Aufwand und Engagement zum Gelingen des Schülerferienprogramms beigetragen haben:

- Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzenbach
- FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach
- Gewerbeverein Bad Ditzenbach
- Malteser Hilfsdienst Bad Ditzenbach
- Musikkapelle Bad Ditzenbach
- Schwäbischer Albverein Bad Ditzenbach
- Gemischter Chor Auendorf
- Schützengesellschaft Auendorf
- Breithutgilde Gosbach
- Faschingsgesellschaft Gosbach
- Bäcker Bänzner, Bad Ditzenbach
- Revierförster Kanaske, Bad Ditzenbach
- Nicole Schäfer, Gosbach
- Hans-Jürgen Weihmann, Gosbach
- Fliegergruppe Geislingen
- Haus der Familie Geislingen
- Kreissparkasse Göppingen

Insgesamt nahmen **164 Kinder** an den Programmpunkten teil und es wurden **499 Plätze** verlost.



Vereinsmitteilungen

**Gansloser
Hommelhenker e.V.****Altpapiersammlung**

Die nächste **Altpapiersammlung** im Ortsteil Auendorf findet am **Samstag, dem 14.09.2002**, ab 9.00 Uhr statt.

Wir bitten die Bürgerinnen und Bürger von Auendorf, ihr gut gebündeltes Altpapier gut sichtbar, **ab 9.00 Uhr**, an den Straßenrand zu legen.

Treffpunkt der Mitglieder ist um 9.00 Uhr am Kindergarten in Auendorf.

Maskenherstellung

Ab sofort treffen wir uns wieder **jeden Mittwoch um 9.00 Uhr bei Charly**. Dort beginnen wir mit dem Maskenherstellen und -bemalen. Des Weiteren werden wir uns dort auf die kommende Fasnet-Saison vorbereiten.

Die Vorstandschaft

Malteser Hilfsdienst e.V.

Sanitätszug Bad Ditzgenbach

**Liebe Kameradinnen und Kameraden!**

Unser nächster Dienstabend ist am Montag, dem 16. September, um 19.00 Uhr, im HdG.

Thema: Wiederholung der San-Ausbildung

H.W. Fuchs, Zugführer

Malteser Jugend**Jugendgruppe Bad Ditzgenbach****Liebe Malti-Adler!**

Unsere erste Gruppenstunde nach den Sommerferien ist am Freitag, dem 13. September, um 15.15 Uhr, im HdG.

Thema: Bilder vom Zeltlager (Schülerferienprogramm), Planung des zweiten Halbjahres 2002.

Eingeladen dazu sind auch alle Teilnehmer des Schülerferienprogrammes.

Martin, Heinz, Daniel

**Freiwillige Feuerwehr
Bad Ditzgenbach****Gesamtwehr Bad Ditzgenbach**

Die nächste **Ausschuss-Sitzung** findet am **16.09.2002**, um 20.00 Uhr im Magazin in Bad Ditzgenbach statt.

i.A. Rainer Straub

**Schwäbischer Albverein e.V.
Ortsgruppe Bad Ditzgenbach****Albvereinsenioren**

Die Albvereinsenioren treffen sich am Donnerstag, dem 19. September, um 13.30 Uhr mit Privat-Pkw am Parkplatz beim Thermalbad zu einer Halbtageswanderung: Eybach - Felsental.

Führung: Lore Moser

Gäste sind herzlich willkommen.

Wanderung

Einladung zur Wanderung am Sonntag, dem 22. September 2002.

Wanderstrecke: Bad Urach - Höllenlöcher - Nägelefeld - Hülben - Buckleter Kapf - Bad Urach

Wanderzeit: ca. 3 Stunden

Abfahrt: 13.00 Uhr mit Privat-Pkw am Parkplatz beim Thermalbad

Führung: Rainer Maier

Gäste sind herzlich willkommen.

Fahrt ins Salzburger Land

Alle Teilnehmer, die für den Ausflug nach Unken vom 2. Oktober bis 6. Oktober angemeldet sind, werden hiermit zu einer Vorbesprechung eingeladen.

Diese findet statt am **Donnerstag, 26. September**, um 19.00 im AV-Heim am alten Sportplatz.

Ein Vesper gibt's auch.

FTSV Bad Ditzgenbach-Gosbach 1993 e.V.**JUGEND****Spielvorschau:**

Am Wochenende und nächste Woche geht es los!!! Mit Ausnahme der Mädchen, F-Jugend und Knirpse spielen alle Mannschaften im Kreis- bzw. Bezirkspokal. Ab kommender Woche beginnen dann die ersten Punktspiele.

Am 14. September:

13.00 Uhr, E1: FTSV 1 - TG Böhmenkirch 2

13.00 Uhr, E 2: TSV Boll 1 - FTSV 2

14.00 Uhr, D1: FTSV 1 - FC Eislingen

15.30 Uhr, D2: FTSV 2 - GSV Dümau

15.30 Uhr, C: TSV Wolfschlügen - FTSV

Sonntag, 15. September:

10.30 Uhr, B: SG Holz./Ohmden - SG Ditzgenbach-Gosbach/Obere Fils

Montag, 16. September:

17.15 Uhr, F1: FTSV 1 - SSV Hausen

Dienstag, 17. September:

18.00 Uhr, D1: FTSV 1 - TB Holzheim 1

Mittwoch, 18. September:

17.30 Uhr, E2: FTSV 2 - FTSV Kuchen 3

18.30 Uhr, E1: FTSV 1 - TSV Gruibingen

18.30 Uhr, D2: TB Holzheim 2 - FTSV 2

Zuschauer sind zu den Spielen herzlich eingeladen.

D1-Jugend**WFV-VR-Cup 2002, D-Jugendmannschaft
Turnier beim SSV Hausen**

Am Samstag, dem 7. September 2002, bestritt die D1-Jugend ein Cup-Turnier beim SSV Hausen. Es galten die Durchführungsbestimmungen für Fußballspiele in der Halle mit 4 Feldspielern und 1 Torwart.

Dabei spielten in einer Gruppe sechs Mannschaften und nur die erste Mannschaft kommt weiter. Gleich im ersten Spiel traf man auf Holzheim 1, die uns regelrecht auseinander nahmen und zu keinem Zeitpunkt hatte man eine Chance, dieses Spiel zu gewinnen. Und so verlor man auch in dieser Höhe mit 1:5 Toren. Etwas besser eingestellt ging man in die zweite Partie, gegen die TG Böhmenkirch. Man führte schnell mit 2:0 Toren, konnte aber diese Führung nicht heimschaukeln und so trennte man sich noch 2:2 unentschieden. Die dritte und vierte Begegnung gegen Kuchen 2 und Deggingen 2 gewannen wir souverän mit 3:1 bzw. 2:1 Toren. Nun war man gespannt auf die letzte



Begegnung gegen SG Hausen/Überkingen. Nach zwei Auswechslungen in der Mannschaft hatten wir etwas Glück, um nicht in Rückstand zu geraten, kurze Zeit später führte man mit 1:0. Doch dieses Ergebnis hielt nicht lange und so kassierte man das 1:1, das letztendlich doch schmeichelhaft für die D1-Mannschaft war.

PS: Dies bedeutete den hervorragenden dritten Platz. Kompliment an die Mannschaft.

Es spielten: Fabian Kalik, Jochen und Marc Bucher, Julian Bosch, Timo Angerer, Patrick van Doom, Burak Güclü.

Die Spiele:

FTSV I - TB Holzheim 1	1:5
FTSV I - TG Böhmenkirch	2:2
FTSV I - Kuchen 2	3:1
FTSV I - Deggingen 2	2:1
FTSV I - Hausen/Überkingen	1:1

Tore: Timo Angerer 4, Jochen Bucher 3, Marc Bucher 1, Julian Bosch 1.

R. Hermann

FTSV Bad Ditzzenbach-Gosbach Jugendfußball



Trainingstermine - Wochenübersicht -

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
14.00	KoopM				
14.30	KoopM				DM
15.00	KoopM				DM
15.30	KoopM				DM
16.00					
16.30					
17.00		F1		F2	E1
17.30		F1 C	MC	F2 D1	E1
18.00	E2 D1	F1 C	MC B	D1 C	E1 B
18.30	E2 D1	D2 C	MC B	D2 D1 C	B
19.00	D1	D2	B	D2 D1 C	B
19.30		D2	B	D2	B
20.00		D2		D2	
20.30					
21.00					

Jugendtrainer:	B	Frank Tiemann Günter Weß (TW)	07334/920769	E2 F1	Mikel Scheller Rainer Daubenschütz	01749218131 07335/921108
Stand	C	Konrad Kilsch Niko Kalik	07335/2888 od 5341 07335/8858	F2	Rainer Mangl Oliver Schmelzer	07334/3988 07334/8287
08.08.02	D1	Markus Eichinger Ludwig Bucher	07334/21420 07334/6295	MC	Steffi Ambacher Sarah Stahlé	01785297284 01744463672
	D2	Umut Göner Hilmet Boga	0178/6518238 07334/922371	MD	Reinhold Hermann	07335/7582
	E1	Marco Backe Armin Trostl	0173/5993383 07335/2833	KoopM	Monika Stehle	07335/2540



VOLLEYBALL

Nach den - hoffentlich für alle Volleyballer - erholsamen Sommerferien starten wir unser Training in der kommenden Woche wieder.

Natürlich wäre es toll, wenn ihr in der folgenden Saison auch wieder so begeistert dabei sein würdet.

Auch Neueinsteiger sind immer herzlich willkommen!!!

Für alle hier noch einmal die Trainingsstunden:

Montags in Gosbach:

19.00-20.00 Uhr Jugend Stufe 1

ab 20.00 Uhr Jugend und Erwachsene - fortgeschritten

Freitags in Mühlhausen:

ab 20.30 Uhr Erwachsene

Wegen einer Veranstaltung in der Halle fällt unser erstes Training am kommenden Freitag aus!!!



Es geht wieder los!

Die Tischtennislose Zeit ist endgültig vorüber!

Am kommenden Wochenende startet die neue Saison und beim FTSV gibt's was Neues:

1. Zum ersten Mal wird eine Seniorenmannschaft an einer Spielrunde teilnehmen. Man darf gespannt sein, wie sich unsere "Oldies" hier schlagen werden, spielten sie doch bis zur letzten Saison noch bei den Aktiven in der Kreisklasse 1 erfolgreich mit.

2. Unsere dritte Mannschaft ist nun also die zweite, da die zweite Mannschaft zugunsten der Seniorenmannschaft zurückgezogen wurde.

3. Mit Nadine Lahs präsentiert unsere Damenmannschaft in der Oberliga eine neue junge und ehrgeizige Spielerin in ihren Reihen.

4. Auch unsere gemischte Mannschaft wird wieder an den Start gehen, allerdings mit einer neuen Nummer 1: Hubert Presthofer wird erstmals der Spitzenspieler im Team sein.

Die Spiele der ersten Woche:

TSV Betzingen II - FTSV Damen (So., 10.00 Uhr)

FTSV Herren I - SC Weiler II (Sa., 18.00 Uhr)

FTSV Herren II - TV Bezgenriet II (Sa., 14.00 Uhr)

Außerdem gibt's was Kleines

Der FTSV beginnt mit der neuen Saison eine Kooperation Schule/Verein im Bereich Tischtennis mit dem Ziel, einen Neubeginn bei den MINIS zu starten. Wundem Sie sich also nicht, wenn Ihr Kind demnächst im Sport ein wenig Tischtennis gespielt oder wenigstens probiert hat. Außerdem steht ja im Schulhof in Gosbach eine niegelagelte neue Tischtennisplatte, vielen Dank hierfür auch von uns an die Gemeinde.

Günter Burkhardt möchte dann, beginnend in der ersten Oktoberwoche, ein Tischtennistraining für die Kleinsten (etwa ab der 1. Klasse) anbieten, bei dem zunächst noch Koordination und Balgefühl im Vordergrund stehen wird.



Tales-Mixed-Turnier in Gosbach

Wie in jedem Jahr lädt der FTSV wieder zum Abschluss der Freizeitsaison zum Tales-Mixed-Turnier ein. Es wird wieder in zwei Wettbewerben (Aktive und Senioren 80+) gespielt, wobei die Titelverteidiger Amdt/Arndt (TA Deggingen) und Bitter-Burkhardt/Jelinek (FTSV) wieder mit von der Partie sein werden. Das Turnier findet am Samstag, dem 21.09. und Sonntag, dem 22.09., statt, wobei die Endspiele sonntags gegen 15.30 Uhr zu erwarten sind. Meldeschluss ist der kommende Samstag, der 14.09., die Auslosung findet dann tags darauf statt.

Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



Hallo, liebe Eltern,

leider ist vergangene Woche etwas schief gelaufen im Gemeindeblatt. Die dort veröffentlichten Nachrichten waren eigentlich die des Musikvereins Bad Ditzzenbach. Wie natürlich schon vergangenes Jahr wird auch in diesem Schuljahr Michael Domhan die Musikalische Früherziehung und Michael Fronk die Blockflötengruppe leiten.

Am 19.09. findet, wie bereits angekündigt, ein kurzer Elternabend für alle, die ihre Kinder zum Theorieunterricht angemeldet haben, statt. Wir treffen uns um 18.00 Uhr im Proberaum.

Hallo, Jungmusiker,

die Ferien sind nun zu Ende und ab kommandem Freitag geht's



auch wieder im Musikverein mit der Jugendprobe weiter. Wie immer um 18.30 Uhr.

Am 21.09. ist Fahrradtour. Denkt bitte an eure Anmeldung bei Anne-Kathrin. Bei schlechtem Wetter treffen wir uns um 15.00 Uhr im Proberaum zu einem Videonachmittag/-abend.

Bis dahin,

Michael und Andrea

Faschingsgesellschaft "De Loidige" Gosbach e.V.



Wichtig!! Für alle Mitglieder!

Am kommenden Samstag, dem 14.09.2002, führen wir am Vereinsheim wieder einen Arbeitsdienst durch. Wir treffen uns, **bitte recht zahlreich**, ab 10.00 Uhr. Wenn vorhanden, bringt bitte Walzen und Pinsel mit.

Stammtisch

Unser nächster Stammtisch findet am Sonntag, dem 15.09.2002, ab 10.00 Uhr wieder im Vereinsheim statt. Weißwurstfrühstück ist wieder angesagt.

Am Montag, dem 23.09.2002, sind alle Narren wieder ins "Hofbräu-Festzelt" auf dem Canstatter Wasen eingeladen. Abfahrt: 18.00 Uhr mit Pkw am "Rad".

Nächste Vorstandssitzung ist am Dienstag, dem 01.10.2002, 19.30 Uhr im Vereinsheim.

Schriftführerin



Sängerbund Gosbach

Zur Singstunde am kommenden Freitag, 13.09.2002, bitte "Handwerkzeug" mitbringen.

A. Karle

Breithutgilde Gosbach

13.09.2002

Am Freitag, dem 13.09.2002, sind alle Gildemitglieder zur Geburtstagsparty von Volle Merstadt eingeladen!

Ab 19.00 Uhr wird im Schützenhaus in Hausen gefeiert. Bezüglich Fragen in puncto Geschenk, Fahrgemeinschaften etc. wendet ihr euch bitte an Uschi Moser.

Gemeinsame Abfahrt ist um 20.00 Uhr am Clubhaus in Gosbach.

16.09.2002

Am Montag, dem 16.09.2002, findet die zweite Tanzprobe statt. Wie gewohnt um 20.15 Uhr in Bad Ditzingen in der Schulumhalle.

09.10.2002

Am Mittwoch, dem 09.10.2002, um 19.30 Uhr findet im Clubhaus des FTSV die erste gemeinsame Sitzung mit den "Oihöimischen", in Bezug auf den Nachtumzug, statt.

Ich bitte alle Gildemitglieder, bis zu diesem Termin ihren Bereich so weit vorzubereiten zu haben, dass wir in der Sitzung zügig vorankommen.

B. Mayer

Kleintierzuchtverein Z 269 Gosbach e.V.



Einladung um Spanferkelessen

Zu unserem Spanferkelessen laden wir alle Vereinsmitglieder am Samstag, dem 14. September 2002, recht herzlich ein.

Wir treffen uns um 17.30 Uhr an "Eitle's Hütte".

Bitte Teller, Besteck und Trinkglas mitbringen.

Schriftführerin

Gesamtvereine Gosbach

Unsere nächste Sitzung findet am Montag, dem 16.09.2002, um 20.00 Uhr im Gasthaus "Lamm" statt.

Stehle M.

Vinzenz Klinik

VERANSTALTUNGEN

Donnerstag, 12. September, 17.25 Uhr, Meditationsraum Haus Maria

Meditation als Anregung und Hilfe für das eigene Leben
Schwester Reingard Glück

Donnerstag, 12. September, 19.45 Uhr, Vortragssaal Haus Luise

Ernährung bei Obstipation

Ernährungsfachkräfte der Vinzenz Klinik

Montag, 16. September, 17.25 Uhr, Meditationsraum Haus Maria

Meditation als Anregung und Hilfe für das eigene Leben
Schwester Reingard Glück

Montag, 16. September, 19.45 Uhr, Vortragssaal Haus Luise

Vortrag zu einem krankheitsbezogenen Thema

Leitende Ärzte der Vinzenz Klinik

Dienstag, 17. September, 14.00 - 16.30 Uhr, Bastelraum Haus Maria

"Sie wünschen, ... wir basteln in froher Runde"

Schwester Talida Starz

Dienstag, 17. September, 19.45 Uhr, Vinzenzstüble

"Geh aus mein Herz und suche Freud in dieser schönen Sommerzeit ..."

Wir singen Sommer- und Wanderlieder

Schwester Fidelis Lanzenberger

Mittwoch, 18. September, 14.00 - 16.30 Uhr,

Bastelraum Haus Maria

Ein offener Nachmittag in der Bastelstube zum Umschauen und miteinander ins Gespräch kommen

Schwester Talida Starz

Mittwoch, 18. September, 19.45 Uhr, im Foyer von Haus Maria

Wir überreichen einen bunten Melodienstrauß

Akkordeonorchester Geislingen

Leitung: Hansjörg Zimmermann

Wanderfreunde Mühlhausen im Täle e.V.

Weinfest im "Hirschgarten" Mühlhausen am Samstag, dem 14. September 2002.

Beginn ab 16.00 Uhr.

Schwäbische Spezialitäten, Württembergische Weine

Musikverein Mühlhausen, Tälesmusikant "Otto"

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

Freundeskreis der Realschule Deggingen



Liebe Freunde und Vereinsmitglieder, am Montag, dem 16. September 2002, um 20.00 Uhr findet im Nebenzimmer des **Café Krapf** in Deggingen unser Freundeskreistreff statt.

Folgende Themen sollen diesmal vertieft werden:

1. Roll-In (21.09.2002)

2. Vorstellung unserer Konzeption in den einzelnen Klassenpflegschaftsabenden der Realschule

3. Sonstiges

Nehmen Sie mit Ihren neuen Ideen und Ihrem persönlichen Engagement an unserem Treffen teil. Wir freuen uns über jedes neue Gesicht.

Schauen Sie doch mal vorbei.

Der Vorstand



SPD

Ortsverein Deggingen und Oberes Filstal

Einladung

Zu unserem Sommerfest mit **Walter Riester** laden wir Sie recht herzlich ein.

Im Wiesensteiger Schlosshof (bei schlechtem Wetter im Schloss) findet am **Sonntag, dem 15.09.2002, ab 14.30 Uhr** in herrlicher Umgebung das Sommerfest statt.

Für die musikalische Umrahmung sorgt die Musikgruppe Mühlhausen.

Günther Bächtle

Teilnehmerbeitrag: 26,- €

Leitung: Frau Hliva

Anmeldung zu allen Kursen bitte jeweils bei Kursbeginn. Wir laden hierzu alle Interessierten herzlich ein.

Wirbelsäulengymnastik

Sanfte, ruhige, schonende Gymnastik mit Schwerpunkt im Wirbelsäulenbereich. Diese Kurse dienen der Vorbeugung und Verminderung von Rückenbeschwerden (kein Ersatz für krankengymnastische Therapie).

Mitzubringen sind: Gymnastikmatte und bequeme Kleidung.

Folgende Kurse beginnen am **Montag, dem 16. September 2002, im Canisiusheim** zu folgenden Zeiten:

Kurs 1 für **Frauen**: ab 19.00 Uhr

Kurs 2 für **Männer**: ab 20.00 Uhr

Die **Vormittagskurse** beginnen am **Dienstag, dem 17. September 2002, im Canisiusheim** zu folgenden Zeiten:

Kurs 1 für **Frauen**: ab 9.00 Uhr

Kurs 2 für **Frauen**: ab 10.00 Uhr

Die Kursgebühren betragen 31,- € für zehn Kurstage. Anmeldung bitte bei Kursbeginn.

Wir laden hierzu die bisherigen Teilnehmer sowie weitere Interessierte herzlich ein.

Interessant und informativ



Paul Wilhelm von Keppler-Stiftung

Veranstaltungen im Altenzentrum Martinusheim Deggingen

Samstag, 14. September

17.00 Uhr Kath. Gottesdienst mit Pater Alban

Montag, 16. September

15.00 Uhr Gedächtnistraining im Speisesaal

18.30 Uhr Nachtcafé

Dienstag, 17. September

10.00 Uhr Gymnastik

Mittwoch, 18. September

10.00 Uhr Besuch des Kindergartens Siiherstraße

14.15 Uhr Gedächtnistraining in der Tagespflege

Kein katholischer Gottesdienst

Donnerstag, 19. September

10.00 Uhr Evang. Andacht mit Pfarrerin Rupp

15.15 Uhr Singkreis

Freitag, 20. September

10.00 Uhr Gymnastik

Samstag, 21. September

17.00 Uhr Kath. Gottesdienst mit Pater Georg.

Kath. Bildungswerk Deggingen



GYMNASTIKKURSE

Nach den Ferien beginnen wieder folgende Gymnastikkurse:

Gymnastik für Frauen

ab 9. September 2002, jeweils Montag um 19.00 Uhr für die 1. Gruppe (vorwiegend Frauen ab 50 J.) und um 20.00 Uhr für die 2. Gruppe (vorwiegend Frauen ab ca. 30 J.).

Bewegung spielt in jedem Alter eine entscheidende Rolle für das Wohlbefinden. Haben Sie sich schon immer vorgenommen, in einer Gruppe regelmäßig Gymnastik zu machen? Kommen Sie doch einfach einmal vorbei! Schulsporthalle - Umkleidekabine 2. Mitzubringen ist: Sportbekleidung.

Dieser Kurs umfasst 18 Abende (bis Februar 2003).

Teilnehmerbeitrag: 26,- €

Leitung: Frau Wittmann

Gymnastik für Männer

ab 12. September 2002, jeweils Donnerstag um 20.00 Uhr in der Schulsporthalle. Dieser Kurs umfasst 17 Abende (bis Februar 2003).

Teilnehmerbeitrag: 28,- €

Leitung: Frau Buck

Gymnastik für Senioren

ab 12. September 2002, jeweils Donnerstag um 18.00 Uhr.

Dieser Kurs umfasst 18 Abende (bis Februar 2002) und findet im Canisiusheim statt.

Rechberghausen

im Guinnessbuch der Rekorde???

Zum 15. Mal jährt sich am 14.09.2002 der Rechberghäuser Flohmarkt im historischen Städtlein. Dies ist für die Gemeinde Anlass genug, den Flohmarkt durch eine besondere Aktion im Guinnessbuch der Rekorde in Erwähnung treten zu lassen.

Fast jeder Haushalt besitzt SIE und an fast jedem Flohmarktstand ist SIE zu finden - die Sammeltasse!

Herzlich bitten wir jeden, der mitmachen möchte, seine Sammeltasse (oder mehrere) mit der Anschrift zu versehen und ins Rathaus zu bringen (Kulturbüro im Dachgeschoss). So können die Tassen nach der Aktion wieder zurückgegeben werden. Während des Flohmarktes werden die erlesenen Stücke aufgereiht, so dass an diesem Tag eine kleine Ausstellung entsteht, die von den Flohmarktbesuchern bewundert werden kann. Die Meteranzahl soll dann ins Guinnessbuch der Rekorde.

Auf 500 m Flohmarktlänge ist natürlich noch mehr zu bewundern. Von Krimskrans bis zu erlesenen Stücken ist auf dem Markt alles zu finden. Der 1. FC Rechberghausen, der Förderverein der Grundschule und die Vereinsgaststätte des Sportparks Lindach sorgen für das leibliche Wohl.

Ponyreiten und ein Kinderprogramm sorgt bei den Kleinen für Abwechslung. Weitere Anmeldungen werden unter der Nummer (07161) 50112 entgegengenommen.

Ab 12.00 Uhr beginnt der Kinderflohmarkt auf dem Kirchplatz.

Haus der Familie Geislingen/Steige e.V.

Anmeldung: Telefon (0 73 31) 6 91 97 oder 6 91 98

Wir haben noch Plätze frei:

20103/20104 - Kinderschwimmkurs 4 - 6 Jahre - Jutta Hackenjös

10 Nachmittage

20103 ab Mittwoch, 18. September 2002, 14.00 Uhr

20104 ab Mittwoch, 18. September, 14.45 Uhr

Kursgebühr: 55,00 € incl. Eintritt für 1 Erwachsenen und 1 Kind

Ort: **Lehrschwimmbecken Gruibingen**

20109 - Babyschwimmen - Jutta Hackenjös

10 Nachmittage

Ab Mittwoch, 18. September 2002, 15.30 Uhr

Kursgebühr: 55,00 € incl. Eintritt für 1 Erwachsenen und 1 Kind

Ort: **Lehrschwimmbecken Gruibingen**

00251 - Gesprächskreis "Zeit für mich und Gott und die Welt" - Dr. Hanspaul Eckert

Achtung Terminänderung!

Ab Mittwoch, 18. September 2002, 9.00 Uhr

Kursgebühr: 3,00 € pro Vormittag

Ort: Haus des Gastes

60284 - Rückenfit - Monika Jurgan-Beckmann

Ab Montag, 16. September 2002, 16.00 Uhr, 10x

Kursgebühr: 32,00 €

Ort: Evang. Gemeindehaus Deggingen/Bad Ditzzenbach

70151 - Geburtsvorbereitung - Elke Hönes-Caesar

7 Abende à 2 Std., davon 2 Partnerabende

Ab Donnerstag, 19. September 2002, 18.30 Uhr

Kursgebühr: 62,00 € oder auf Rezept, 16,00 € für den Partner

Ort: Evang. Gemeindehaus Deggingen/Bad Ditzzenbach

20150 - Babyschwimmen ab 4 Monate - Nicole Keck

Ab Samstag, 21. September 2002, 14.45 Uhr, 10x

Kursgebühr: 96,00 € incl. Eintritt

Ort: Vinzenz Therme Bad Ditzzenbach

20153 - Kleinkinderschwimmen 1 - 3 Jahre - Nicole Keck

Ab Samstag, 21. September 2002, 15.30 Uhr, 10x

Kursgebühr: 96,00 € incl. Eintritt

Ort: Vinzenz Therme Bad Ditzzenbach

70251 - Rückbildungsgymnastik - Kerstin Reichl

Ab Montag, 23. September 2002, 16.00 Uhr, 10x

Kursgebühr: 51,00 € auf Rezept

Ort: Gemeindehaus Gosbach

20170 - Sing- und Fingerspiele für Mutter und Kind

ab 1 1/2 Jahren - Bettina Beckert

Ab Montag, 16. September 2002, 9.30 Uhr, 10x

Kursgebühr: 46,00 €

Ort: Katholisches Gemeindehaus Bad Ditzzenbach

60550 - Tai-Chi-Chuan für Anfänger und Fortgeschrittene - Gerhard Lipke

Ab Mittwoch, 25. September 2002, 19.15 Uhr

Kursgebühr: 51,00 €

Ort: Gemeindehaus Deggingen/Bad Ditzzenbach

909153 - Fit für die Schule - Elisabeth Bitter-Burkhardt

In diesem 4-teiligen Kurs sollen mit den Kindern in ihrem letzten Kindergartenjahr Übungen aus dem Brain-Gym-Bereich der Kinesiologie spielerisch eingeführt werden. Diese Übungen unterstützen die Gehirnintegration, d.h. dass beide Gehirnhälften optimal zusammenarbeiten können. Denn nur so ist dann auch in der Schule ein konzentriertes und stressfreies Lernen möglich. Am 1. Termin sollte ein Elternteil dabei sein.

Mittwoch, 25. September 2002, 15.00 - 16.00 Uhr, 4x

Kursgebühr: 35,00 €

Ort: Haus des Gastes, Bad Ditzzenbach

CDU - Kreisverband Göppingen**Prominente CDU-Politiker kommen in den Wahlkreis**

Auf Einladung unseres CDU-Bundestagsabgeordneten Klaus Riegert kommen nochmals führende CDU-Politiker in unseren Wahlkreis. Sie wollen sich über die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger vor Ort informieren und die Ziele einer zukunftsfähigen Politik zum Wohle Deutschlands vorstellen.

Recht herzlich laden wir zu den Veranstaltungen in den nächsten Tagen im Wahlkreis Göppingen ein:

Donnerstag, 12. September 2002, 20.00 Uhr:

"Was tun Herr Repnik?" - Gesundheitspolitik im Wandel mit Sozialminister Dr. Friedhelm Repnik Mdl, Bad Überkingen, Aulhalle.

Samstag, 14. September 2002, 13.00 Uhr:

Öffentliche Kundgebung mit Ministerpräsident a.D. Lothar Späth, Zell u.A., Gemeindehalle.

Dienstag, 17. September 2002, 17.00 Uhr:

"Gespräch mit Vertretern von Sport- und Kulturvereinen" mit Staatssekretär Helmut Rau, Rechberghausen, anschließend: Besuch der Chagall-Ausstellung.

Dienstag, 17. September 2002, 20.00 Uhr:

"Rot-Grüne Verkehrspolitik - Wir machen es besser!" mit Verkehrsminister Ulrich Müller, Geislingen, Blumenhaus Vogt.

Mittwoch, 18. September 2002, 14.00 Uhr:

Besuch der Firmen Kellerbau (Süßen) und Wendeler (Donzdorf) mit Ministerpräsident Bernhard Vogel aus Thüringen

Mittwoch, 18. September 2002, 17.30 Uhr:

"Deutschland vor der Wahl" mit Innenminister Thomas Schäuble, Wäschenbeuren, Gasthaus Krone.

Donnerstag, 19. September 2002, 19.30 Uhr:

"Internet-Live-Chat" mit Bundestagsabgeordneten Klaus Riegert.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen, eine gute Diskussion und interessante Gespräche. Ihre Meinung interessiert uns.

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen, Klaus Riegert und seiner Arbeit sowie seinen politischen Zielen erhalten Sie unter www.riegert2002.de im Internet oder telefonisch unter (07161) 74424.

Ausbildung 2003**Verwaltungswirt/-in**

in der allgemeinen inneren Verwaltung

Dauer: 2 Jahre bei mittlerem Bildungsabschluss

Praxis, Berufsschule Esslingen/Zell, Verwaltungsschule Stuttgart/Vaihingen wechseln sich ab

Abschluss: Verwaltungswirt/-in

Ausbildungsplätze und spätere Arbeitsplätze beim Landratsamt Göppingen, bei einigen Städten und Gemeinden, beim Regierungspräsidium Stuttgart.

Spätere Verwendung als **Sachbearbeiterin** oder **Sachbearbeiter** bei einzelnen Ämtern.

Einstellungstermin: 1. September 2003

Bewerbungsvoraussetzungen:

Mittlere Reife oder Fachschulreife, unter 32 Jahre, EU-Angehörige/r

Bewerbungsschluss:

15.10.2002 beim Landratsamt Göppingen

31.10.2002 beim Regierungspräsidium Stuttgart

Bewerbungsunterlagen können schriftlich beim Landratsamt Göppingen - Ausbildungswesen -, 73008 Göppingen sowie unter Tel.-Nr. (07161) 202-481 oder per E-Mail unter kreispruefungsamt@landkreis-goeppingen.de angefordert werden.

Weitere Informationen sind erhältlich über die Internetadresse des Landkreises Göppingen: www.landkreis-goeppingen.de

Goldener Oktober in Krün/Oberbayern vom 12. bis 26.10.2002

Das obere Isartal ist eine der landschaftlich schönsten Gegenden der Bayerischen Alpen. In seinem Herzen, eingerahmt von Karwendel, Wetterstein und Zugspitzmassiv, liegt der reizvolle Erholungsort Krün. Herbst in Krün - das heißt durchatmen. Klare und würzige Alpenluft, die Leib und Seele gut tut. Die Sommerhitze ist verfliegen, umgebende Bergspitzen sind zum Greifen nah, die Bäume legen ihr farbenprächtigstes Gewand an.

Markante Ausflugsziele sind: Bad Tölz über Garmisch, Kloster Ettal, Oberammergau zum "Schloss Linderhof" des Bayemkönigs Ludwig des II.

Anmeldung im AWO-Haus Göppingen, Rosenstr. 20, Telefon: (0 71 61) 9 61 23-13.



"Gutes vom Bauernhof"

Kartoffeln
in gewohnt guter
Qualität

verkauft:

Josef Weber • Berneck • ☎ (0 73 34) 56 11



Engagierte junge Frau sucht
**Halbtagsstelle in der
Hauswirtschaft.**
Telefon (01 75) 7 59 18 90

Gaststätte Kehlenhütte Campingplatz Gruibingen

Achtung, am Sonntag, den 15.9.02
Frühschoppen auf dem
Campingplatz Gruibingen.

Mit der Rentnerkapelle Gruibingen.

Beginn 11 Uhr (nur bei guter Witterung!)

Für Speis' und Trank ist bestens gesorgt!

Auf Ihr Kommen freut sich
Familie Alt
Telefon (0 73 35) 92 32 11

Wir
bieten
einen

ELOKON

GmbH Meisterbetrieb

Komplettservice
im

Bereich:

ELOKON
Elektrotechnik

ELOKON
Kommunikations-
und Datentechnik

ELOKON
solar

Schönblickstraße 9/1
73326 Deggingen
Tel. (0 73 34) 92 20 58
Fax (0 73 34) 92 20 59

Außenlager:
An der Riese 5
73344 Gruibingen

Das Mitteilungsblatt
der Gemeinde

Bad Überkingen in Vollabdeckung

Am Freitag, **27. September 2002** (KW 39) drucken wir das Mitteilungsblatt der Gemeinde Bad Überkingen in einer erhöhten Auflage.

In dieser Woche wird das Mitteilungsblatt der Gemeinde Bad Überkingen nicht nur an die Abonnenten, sondern in der ganzen Gemeinde verteilt.

Nutzen Sie diese günstige Gelegenheit und disponieren Sie Ihre Anzeige bis spätestens Mittwoch, 25. September 2002, 12.00 Uhr.

Unsere Anzeigenabteilung steht Ihnen gerne für weitere Beratung zur Verfügung.

NUSSBAUM
MEDIEN

Nussbaum Medien
Uhingen GmbH & Co. KG
Zeppelinstr. 37 · 73066 Uhingen
Postfach 50 · 73062 Uhingen
Telefon (0 71 61) 9 30 20-0 Fax 9 30 20-20
Internet: www.nussbaum-medien.de

Einsteiger- und Aufbaukurs in Tai Chi Chuan

in der Kampfkunstschule Deggingen-Relchenbach, Fabrikstraße 7

Anfänger:

ab 24.09.02 jeweils dienstags
von 19.30 - 20.30 Uhr

Fortgeschr.:

ab 24.09.02 jeweils dienstags
von 20.30 - 21.30 Uhr

Trainingszeiten:

10 x 1 Stunde

Trainerin:

Christine Beutel

Kursgebühr:

65,- €

Info und Anmeld.:

Telefon (0 71 61) 4 22 15

oder

Telefon (0 73 31) 6 81 37

Suche

Mitarbeiter/-in

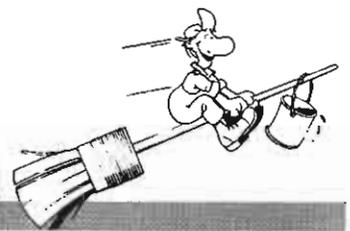
auf 325,-€-Basis. Leichte Tätigkeit.
Führerschein Klasse 3 wäre von Vorteil

Maier CNC-Technik

Partner im Drehen und Fräsen

Telefon (0 73 34) 34 75

Bauen & Wohnen



Wand- und Bodenfliesen jetzt mühelos sauber

rbr. Licht und Wasser helfen ab sofort beim Reinigen von Wand- und Bodenfliesen – vorausgesetzt, sie sind mit der neuen „dualaktiven“ Oberflächenveredelung versehen. Sie löst einen doppelten Reinigungseffekt aus, bei dem der Schmutz durch Lichteinwirkung zersetzt wird und durch Wasser mit wenig Reinigungsaufwand einfach abgewischt werden kann. Gleichzeitig werden Bakterien aktiv zerstört.

Die Entwicklung von Deutsche Steinzeug wird unter dem Produktnamen „Hydrotect“ vertrieben und wurde soeben auf der Internationalen Baumesse Batimat in



Foto: Hydrotect Deutsche Steinzeug Paris mit einem Innovationspreis ausgezeichnet.



bad & heizung

**Neue Heizung.
Neues Bad.**

- Bad-Renovierung
- Wir planen Ihr Bad
- Neue Heizkessel
- Brennwertechnik für Ihre Heizung
- Sonnenkollektoren
- Regenwassernutzung
- Sofort-Kundenservice

Scheible
in der Bahnhofstraße 23 in
Geislingen, 0 73 31/2 06-0
www.scheible-badundheizung.de



Ihr Fliesenleger D. Mertens

Neu- und Altbauanierung, Balkon- und Treppenbeläge, elastische Fugen

Neue Steige 8 · 73342 Gosbach
☎ (0 73 35) 92 11 50 · Fax (0 73 35) 92 11 51
Mobil 0172-8928352

beraten, Rat erteilen, sich besprechen, gemeinsam überlegen

Mit unserem Fachwissen beraten wir Sie gern ausführlich und kompetent, damit wir gemeinsam mit Ihnen die beste Lösung für Ihr Zuhause finden.



**fliesen
schweizer**

Abholmarkt Schweizer
Ingrid Schweizer
In der Au 2
Bad Ditzgenbach-Gosbach
werktags 9 - 12 und 14 - 18
samstags 9 - 12
...oder wann immer
Sie Zeit haben !

SCHOLZ

MACHT GÄRTEN SCHÖN

- * Pflaster- und Natursteinarbeiten
- * Teichbau
- * Wurzelstumpen ausfräsen



- * Pflanzung von Stauden und Gehölzen
- * Baumpflege/Sonderfällungen
- * mit Reisigabfuhr

Telefon (071 62) 460232 · Handy (0177) 5648437
e-mail: Scholz-macht-Gaerten-schoen@t-online.de

Betonsteinwerk-Naturstein
Grabmale-Fliesen-Treppen

WAGNER

Inh. W. MAIER GmbH

73337 Bad Überkingen
Nuberstraße 25/1
Telefon (0 73 31) 6 11 77
Telefax (0 73 31) 6 09 77
Wagner-W.Maier@t-online.de



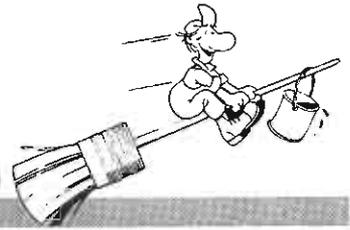
Sie wollen bauen, umbauen oder renovieren?

Wir haben für Sie:

- Treppenbeläge jeder Art
- Simse für innen und außen
- Fliesen und Natursteinplatten in großer Auswahl

Wir führen Spezialprodukte zum Reinigen, Schützen und Pflegen von Naturstein, Betonwerkstein und Fliesen.

Bauen & Wohnen



Dachhaut mit Sonnenschutz



(wnp). Silbrig schimmernd ist die innovative Unterdeck- und Schalungsbahn Delta-Solar. Wenn sie jedoch erst einmal unter der Eindeckung „verschwunden“ ist, tut sie ihren Dienst unsichtbar und zum Wohle aller Dachgeschoss-Bewohner: Da sie etwa 60 Prozent der einfallenden Wärmestrahlung reflektiert, ermöglicht sie auch im Hochsommer angenehme Raumtemperaturen unter dem Dach. Foto: Dörken

Daubenschütz Wassertechnik

Filteranlagen
Dosieranlagen
Enthärtungsanlagen
Osmoseanlagen
Solaranlagen
Schwimmbadanlagen
Chemikalien
Wasseraufbereitung



Franz Daubenschütz

Alte Steige 3 · 73345 Drackenstein
Tel. (0 73 35) 92 30 35 · Fax 92 30 36
Mobil: (01 74) 9 24 00 26
E-Mail: daubenschuez@web.de



Solar-Anlagen?
Wir machen das!



WEBER IMMOBILIEN & WOHNBAU GMBH

VERKAUFSBEGINN

Neubaugelände am Sommerberg, Deggingen

In Kürze beginnen wir mit dem Bau von freistehenden Einfamilienhäusern und Doppelhäusern. Grundstücksgrößen von ca. 220 m² bis 700 m².

So könnte Ihr neues Zuhause aussehen:



Doppelhaus



Einfamilienhaus

- | | |
|------------------------|---------------------------------------|
| ✓ Festpreisgarantie | ✓ Ökologische Niedrigenergie-Bauweise |
| ✓ Individuelle Planung | ✓ Kurze Planungs- und Bauzeit |
| ✓ Ausbauhaus | ✓ Finanzierungsberatung |
| ✓ Massivbauweise | |

– Ihr Spezialist für schlüsselfertiges Bauen –

Diskret – Erfahren – Objektiv

WIW GmbH, Am Krapfenbach 16
73329 Kuchen, Tel. 07331/81949, Fax 81 01 90,

Immobilien

Auszug aus unserem Angebot

- | | |
|--|-------------------|
| Deggingen
3 1/2-Zimmer-Wohnung, Neubau, 1. OG, ruhige Lage, Balkon, TG-Stellplatz, Wfl. ca. 82 m ² | Preis auf Anfrage |
| Deggingen
2-Zimmer-Wohnung, Aussichtslage, 1. OG, Aufzug, überdachte Terrasse, TG-Stellplatz, Wfl. ca. 56 m ² | € 97.000,- |
| Deggingen
2-Zimmer-Wohnung, Dachgeschoss, Dachterrasse, EBK, TG-Stellplatz, Wfl. ca. 65 m ² | € 164.000,- |
| Bad Ditzgenbech
Älteres Haus zum Renovieren, Grundstück ca. 300 m ² | € 79.500,- |
| Gosbach
Kleines Einfamilienhaus, alternativ zur Eigentumswhg., Balkon, Wfl. ca. 100 m ² | € 133.000,- |
| Mühlhausen
Einfamilienhaus mit besonderem Grundriss, ruhige Lage, großer Garten, Doppelgarage, Wfl. ca. 240 m ² | Preis auf Anfrage |
| Mühlhausen
Großes Einfamilienhaus, Garten/Terrasse, Doppelgarage, EBK, Wfl. ca. 205 m ² | Preis auf Anfrage |
| Bad Überkingen
3-Zimmer-Wohnung, ruhige Aussichtslage, zwei Balkone, Stellplatz, Wfl. ca. 78 m ² | € 90.000,- |
| Bauplätze in Deggingen, Bad Ditzgenbech, Mühlhausen, Wiesensteig, Drackenstein. | |
- Rufen Sie uns an, gerne geben wir Ihnen nähere Informationen.
Volksbank Deggingen,
Info: Zweigstelle Wiesensteig, E. Brenner, Tel. (0 73 35) 92 22 44 und
Beratungsbüro der Bausparkasse Schwäbisch Hall,
S. Kummer, Tel. (0 73 34) 54 63
Internet: www.VB-Deggingen-Immobilien.de

BLECHINBESTFORM!



Wir bieten Ihnen komplette Blecharbeiten, von der Dachrinne bis zu aufwendigen Fassadenverkleidungen, sowie alle Heizungs-, Solar- und Sanitäreanlagen.

herrlinger

heizung · sanitär · flaschnerei

Peter Herrlinger Heizung & Sanitär GmbH
Zeppelinstr. 18 · 73105 Dürnau - Tel. (07164) 910260
www.herrlinger-gmbh.de

Seit über 25 Jahren!

Lauffener Einkellerungskartoffeln



bitte vorbestellen, werden zugefahren. Ganzjährig beste Salat- und Speisekartoffeln sowie Zwiebeln.

Erika Welle · Im Eichele 27 · Bad Ditzgenbach-Auendorf
Telefon (0 73 34) 58 35 oder (0 71 33) 96 00 36

Junghennen bis legerelf, Enten, Maskükükenverkauf (schutzgeimpft) Gänse und Puten vorbestellen.

Dienstag, 17.09.2002

Auendorf, Milchhaus	9.45 - 10.00 Uhr
Bad Ditzgenbach, Rathaus	10.00 - 10.15 Uhr
Gosbach, Hexenbrunnen	10.15 - 10.30 Uhr

Geflügelhof J. Schulte, 33129 Delbrück-Westenholz, Tel.: (0 52 44) 89 14

HOLZFACHMARKT Erlebnisausstellung

Aktionsangebot mit Tiefpreisgarantie* gültig bis 28.9.02

* Sollten Sie innerhalb dieses Zeitraumes ein identisches Produkt zu einem günstigeren Preis finden, so erhalten Sie nochmals 10% Abschlag auf den Wettbewerbspreis

Laminat Buche "CLICK"

leimlose Verlegung
Intensiver Wohnbereich AC 3/23

€/qm **9,90**

Holzwelt Staudenmaier
Rorgensteig 21
73312 Geislingen
Telefon 0 73 31-94 80-0
Telefax 0 73 31-94 80-10
www.holzwelt-staudenmaier.de



FABRIKVERKAUF

Direkt vom Hersteller: Auslauf, II.-Wahl

Wander-, Outdoor- und Reisebekleidung, Fleece, Doppeljacken, Regen- und Radbekleidung, Funktionsunterwäsche, Rucksäcke, Schlafsäcke, Zelte.

Do. 12. bis Sa. 14. September 2002

Do. Fr. von 9 bis 20 Uhr,
Sa. 9 bis 16 Uhr

BIG PACK GmbH
Pfarrstraße 29,
73266 Bissingen/Teck
5 Min. von A8/Ausfahrt
Kirchheim/Teck Ost



MUSIKSCHULE KRISTALLKLANG

* MUSIK IN ALLEN FARBEN *

Instrumentalunterricht zu Hause beim Schüler



- + Keyboard, Klavier, Akkordeon, E-Piano, Gitarre (Liedbegleitung/solo/klassisch), E-Gitarre, Rock-Gitarre, E-Bass, Saxophon, Klarinette, Querflöte, Blockflöte, Panflöte, Oboe, Fagott, Schlagzeug, Orff-Instrumentarium, Heimorgel, Hammondorgel, Hackbrett, Kirchenorgel, Harmonium
- + spezielle Kurse für Erwachsene
- + Einzel- und Gruppenunterricht
- + monatlich kündbar

Jetzt auch im Internet:
www.kristallklang.de

Information und Anmeldung: W. Hügel, Dirigent
Bergstr. 50, 73349 Wiesensteig
Telefon (0 73 35) 92 24 80 • Fax 92 24 99

SZ

SCHÜLERZIRKEL

Institut für Nachhilfe
und Hausaufgabenbetreuung

73326 Deggingen · Hauptstraße 52 · Tel. (0 73 34) 30 14

Nachhilfe

in allen Fächern - für alle Klassen

- 2er-Kurse • Gruppenunterricht • Einzelunterricht - auf Wunsch bei Ihnen zu Hause möglich

Ab sofort:
Auf alle Gartenteile
(Figuren, Rosenkugeln usw.)

30% Rabatt

Harlekin

P. Hagenmaier
Hauptstr. 25 · 73326 Deggingen · Tel.: (0 73 34) 50 09

MONKEY-NACHBAUTEN



(0 70 23) 7 11 75

FECHTER DRIVE SHOP, Stümpfle GmbH